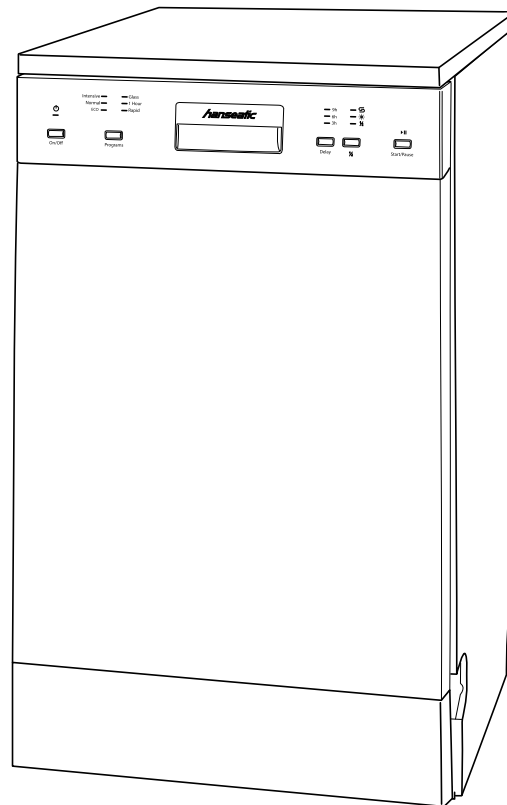
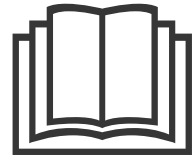


WQP8-7610H



hanseatic

Gebrauchsanleitung

Standgeschirrspüler

Anleitung/Version:
194823_DE_20181123
Bestell-Nr.: 276 359, 278 928
Nachdruck,
auch auszugsweise,
nicht gestattet!

Inhaltsverzeichnis

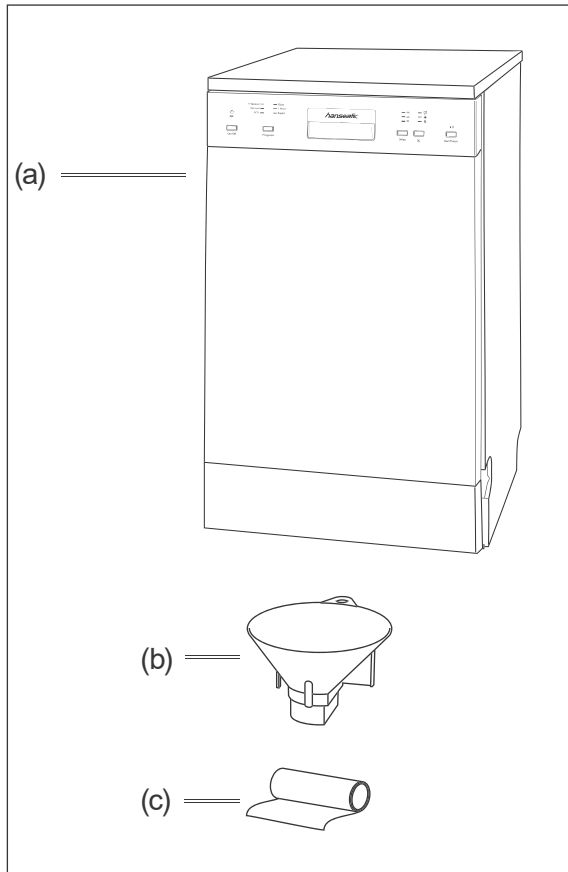


Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.

Lieferung	DE-3	Spülprogrammtabelle	DE-18
Lieferumfang	DE-3	Spülbetrieb	DE-19
Lieferumfang kontrollieren	DE-3	Vorbereitung	DE-19
Bedienelemente und Geräteteile	DE-4	Spülprogramm wählen und starten	DE-19
Sicherheit	DE-6	Zusatzoptionen	DE-19
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	DE-6	Geschirr nachträglich hinstellen	DE-20
Begriffserklärung	DE-6	Spülprogramm wechseln	DE-20
Sicherheitshinweise	DE-6	Geschirrspüler ausräumen	DE-20
Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz	DE-10	Pflege und Reinigung	DE-22
Geschirrspülmittel einfüllen	DE-10	Gerätefront und Türdichtung reinigen	DE-22
Multitabs verwenden	DE-11	Siebe reinigen	DE-22
Klarspüler einfüllen	DE-12	Sprüharme reinigen	DE-23
Härtegrad des Wassers einstellen	DE-13	Komplettreinigung	DE-23
Regeneriersalz einfüllen	DE-13	Schutz vor Frostschäden	DE-23
Geschirrspüler beladen	DE-15	Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme	DE-24
Ungeeignetes Geschirr	DE-15	Geeigneten Standort wählen	DE-24
Oberer Geschirrkorb	DE-15	Aufstellen	DE-24
Höhe des oberen Geschirrkorbs ändern	DE-16	Ablaufschlauch anschließen lassen	DE-25
Besteckkorb	DE-16	Zulaufschlauch anschließen	DE-25
Unterer Geschirrkorb	DE-17	Stromanschluss	DE-26
		Testlauf	DE-26
		Fehlersuchtablette	DE-27
		Probleme bei der Bedienung	DE-27
		Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend	DE-28
		Fehleranzeigen	DE-29
		Service	DE-30
		Beratung, Bestellung und Reklamation	DE-30
		Reparaturen und Ersatzteile	DE-30
		Umweltschutz	DE-31
		Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen	DE-31
		Verpackung	DE-31
		Technische Daten	DE-31
		Produktdatenblatt gemäß VO (EU) Nr. 1059/2010	DE-32

Lieferung



Lieferumfang

- (a) Standgeschirrspüler WQP8-7610H
- (b) Einfülltrichter für Regeneriersalz
- (c) Kondenswasser-Schutzfolie
- Kurzanleitung

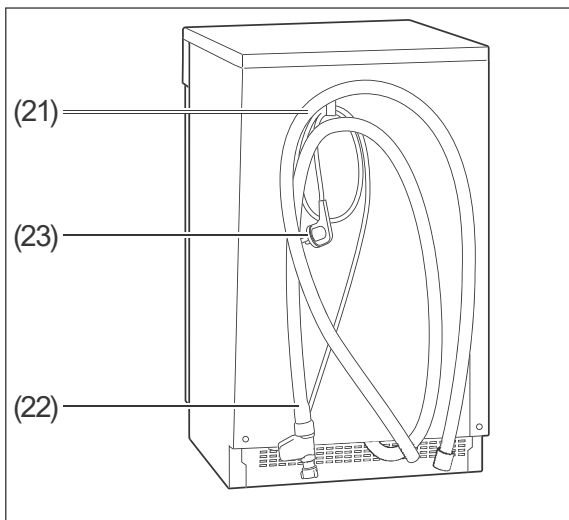
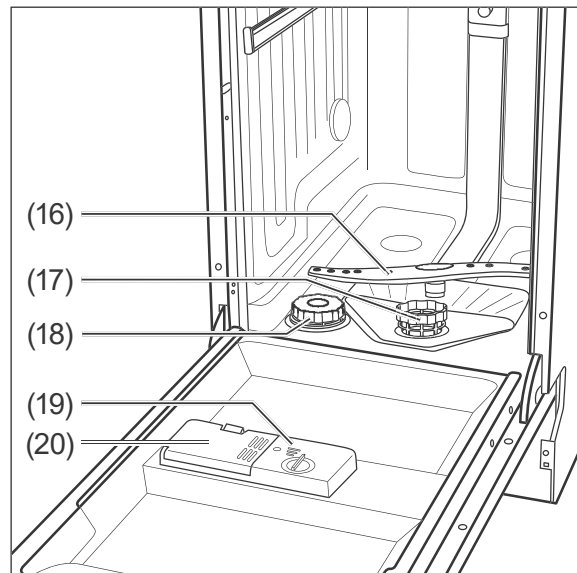
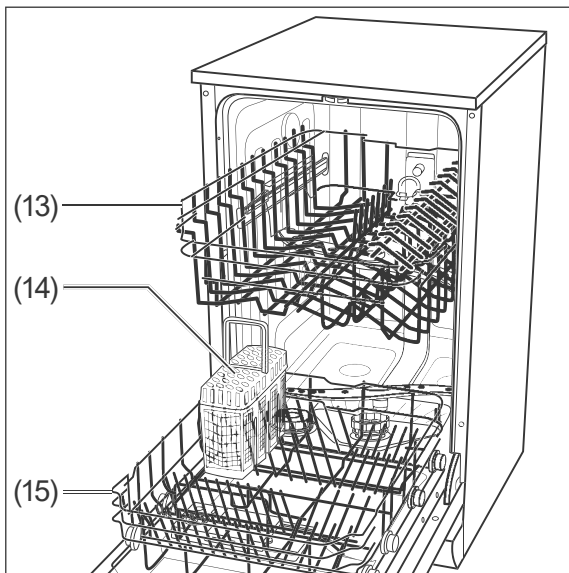
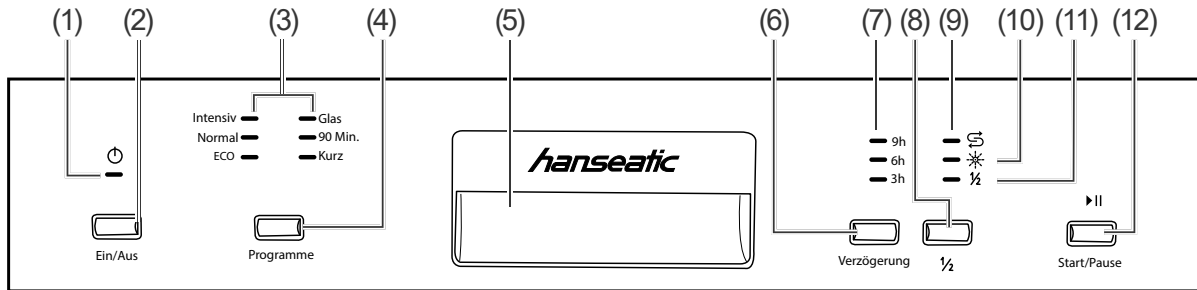
Lieferumfang kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe Seite DE-24).
2. Entfernen Sie sämtliche Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen und Schaumpolster.
3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
4. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
5. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-30).

! WARNUNG!

Stromschlaggefahr!
Niemals ein beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen.

Bedienelemente und Geräteteile



- (1)  Anzeige »Ein/Aus«
- (2) Ein-/Austaste
- (3) Programmanzeigen
- (4) Programmwahltaste
- (5) Türgriff
- (6) Startzeit-Verzögerungstaste
- (7) Anzeige »Startzeit-Verzögerung«
- (8) Taste »Halbe Beladung«
- (9)  Anzeige »Regeneriersalz nachfüllen«
- (10)  Anzeige »Klarspüler nachfüllen«
- (11)  Anzeige »Halbe Beladung«
- (12)  Start-/Pausetaste
- (13) Oberer Geschirrkorb mit Tassenablage
- (14) Besteckkorb
- (15) Unterer Geschirrkorb
- (16) Unterer Sprüharm
- (17) Siebe
- (18) Regeneriersalzkammer
- (19) Klarspülerkammer
- (20) Spülmittelkammer
- (21) Ablaufschlauch
- (22) Zulaufschlauch mit Wasserstopp-System
- (23) Netzanschlusskabel

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Geschirrspüler ist ausschließlich zum Spülen von Geschirr in haushaltsüblichen Mengen im privaten Haushalt konzipiert und ist nicht für eine gewerbliche Nutzung oder Mehrfachnutzung (z. B.: Verwendung durch mehrere Parteien in einem Mehrfamilienhaus) ausgelegt. Verwenden Sie den Geschirrspüler ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

WARNUNG!


Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT!


Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

 Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.

Sicherheitshinweise

 In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie zusätzlich die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Installation und Bedienung etc.

WARNUNG!

Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

Stromschlaggefahr!

Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben, wenn es
 - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist.
 - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht.
 - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In diesen Fällen Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten/herausdrehen und Gerät

- reparieren lassen (siehe „Service“ auf Seite DE-30).
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Achten Sie beim Anschließen darauf, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typenschild.
 - Falls der Netzstecker nach dem Anschluss nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; hierzu zählen Sicherungen, LS-Schalter und Schütze.
 - Wir empfehlen die Verwendung eines pulssensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
 - Gerät nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernwirkssystem betreiben.
 - Gerät, Netzstecker und Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
 - Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen.
 - Wenn das Netzkabel des Geräts beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft ausgetauscht werden.
 - Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände hineinstecken können.
 - Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, immer den Netzstecker selbst anfassen.
 - Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
 - Netzkabel und Netzstecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
 - Im Fehlerfall sowie vor der Reinigung und der Wartung den Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten/herausdrehen.
 - Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen, so wie unser Service (siehe „Service“ auf Seite DE-30).
Eigenständige Reparaturen an dem Gerät können Sach- und Personenschäden verursachen, und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren.
 - Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
 - Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.
 - Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.
- Brandgefahr!**
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand führen.
- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

Risiken für Kinder

Erstickungsgefahr!

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen. Kinder können sich darin verfangen und ersticken.



Risiken für bestimmte Personengruppen

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

Risiken im Umgang mit Geschirrspülern

Explosionsgefahr!

Lösungsmittel können ein explosives Gemisch bilden.

- Niemals Lösungsmittel in das Gerät füllen.

Vergiftungsgefahr!

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

Verletzungsgefahr!

Das Gerät ist schwer und unhandlich. Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Bei Transport, Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und am Standort beseitigen, z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.

Messer oder andere spitze und scharfkantige Gegenstände können Verletzungen verursachen.

- Spitze und scharfkantige Gegenstände mit der spitzen oder scharfen Seite nach unten in den Besteckkorb legen.
- Darauf achten, dass Kinder solche verletzenden Teile nicht in das Gerät einräumen.
- Das Gerät so einräumen, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Geschirrkörbe keine verletzenden Teile aus den Geschirrkörben fallen.

Verbrühungsgefahr!

Durch das heiße Spülwasser heizen sich das Geschirr und der Innenraum auf und heißer Wasserdampf entsteht. Berührungen damit können zu Verbrühungen führen.

- Beim Öffnen der Tür während des Betriebs Tür nur am Griff anfassen. Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, um austretendem Wasserdampf auszuweichen.
- Das Geschirr, das Besteck und den Innenraum des Geräts nicht direkt nach Beendigung des Spülprogramms anfassen.

Stolpergefahr!

Die geöffnete Tür des Geräts wird schnell zur Stolperfalle.

- Tür nach jeder Nutzung schließen.
- Tür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.

! HINWEIS

Sachbeschädigungen

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Geöffnete Tür nicht als Trittbrett, Sitz oder zum Abstützen verwenden. Darauf achten, dass Kinder oder Haustiere sich nicht auf die geöffnete Tür stellen bzw. setzen.
- Gerät nie längere Zeit unbeaufsichtigt lassen, wenn der Wasserhahn geöffnet ist.
- Bei Gewitter oder Urlaub den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und den Wasserhahn schließen.
- Bei Frostgefahr am Standort den Zulaufschlauch lösen und das Wasser ablaufen lassen.
- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Regeneriersalz erst direkt vor dem nächsten Hauptspülgang einfüllen,

da übergelaufenes Regeneriersalz den Dichtungen und Sieben des Geräts schaden kann.

- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen, da sonst die Edelstahloberfläche angegriffen wird.
- Darauf achten, dass Geschirrspülmittel und Klarspüler für das Gerät geeignet sind.
- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen, da es sonst zu erhöhter Schaumbildung und somit zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse kommen kann.
- Gerät nicht überladen.
- Oberen Geschirrkorb ganz nach oben stellen, wenn sich im unteren Geschirrkorb sehr hohes Geschirr befindet, da sonst der obere Sprüharm blockiert wird.

Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett.

- Türdichtung nicht einfetten.
- Auf den Rand der offenen Tür getropftes Fett und Öl abwischen.

Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, aggressiven, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.

Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar ausgelegt (0,04 bis 1,00 MPa, 40 bis 100 N/cm²).

- Bei einem höheren Wasserdruck einen Druckminderer installieren. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.

- Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).
- Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
- Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen.
- Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulauf- oder Ablaufschlauch verwenden.
- Das Abflussrohr muss mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben, damit das Wasser ungehindert abgepumpt werden kann.
- Den Ablaufschlauch nicht selbst anschließen, sondern von einer Sanitärfachkraft anschließen lassen. Den Ablaufschlauch regelmäßig auf Beschädigungen oder Knicke prüfen.

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz

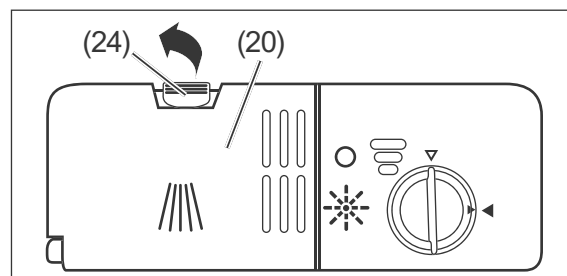
WARNUNG!

Vergiftungsgefahr!
Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

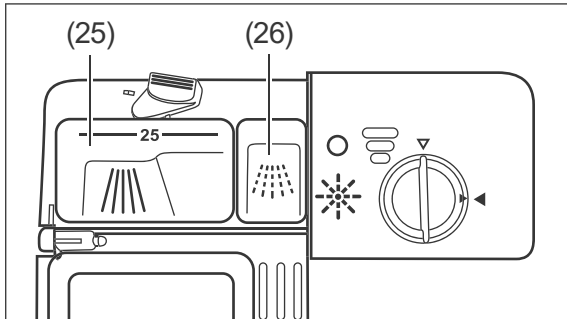
- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

Geschirrspülmittel einfüllen

Verwenden Sie ausschließlich Geschirrspülmittel, das speziell für Geschirrspüler bestimmt ist.

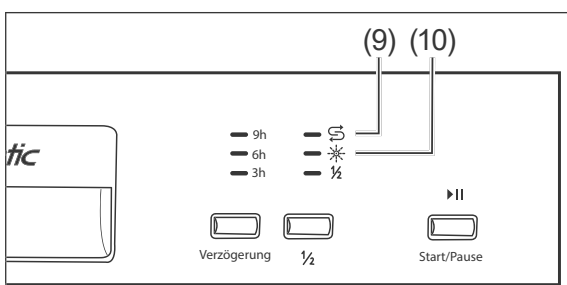


1. Ziehen Sie den Verschluss (24) der Spülmittelkammer (20) nach hinten. Der Deckel springt auf.



2. Die große Kammer dient als Hauptspülkammer (25), die kleine Kammer als Vorspülkammer (26).
3. Füllen Sie Geschirrspülmittel ein.
 - a) Geben Sie bei den Spülprogrammen mit Vorspülgang
 - $\frac{2}{3}$ in die Hauptspülkammer (25) und
 - $\frac{1}{3}$ in die Vorspülkammer (26).
 - b) Geben Sie bei den Spülprogrammen ohne Vorspülgang die gesamte Menge in die Hauptspülkammer (25).
4. Drücken Sie den Deckel der Kammer zu, sodass der Verschluss (24) wieder einrastet.

Multitabs verwenden

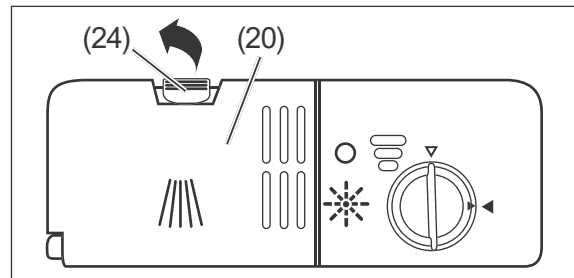


Viele Multitabs enthalten schon Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler, sodass Sie diese drei Mittel nicht separat einfüllen müssen. In diesem Fall können Sie die Anzeigen S (9) und $*$ (10) ignorieren.

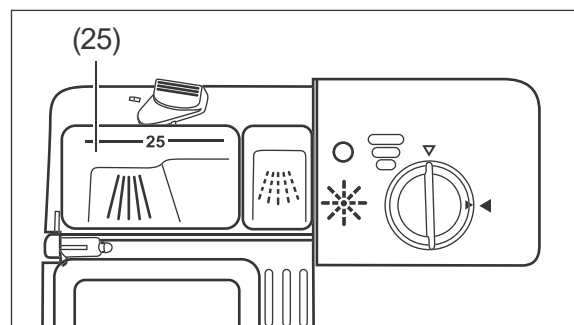
Wenn Ihr Wasser im Härtebereich

- „weich“ bis „mittel“ liegt, liefern Multitabs gute Spülergebnisse.
- „hart“ liegt, empfehlen wir, auf Multitabs zu verzichten und stattdessen Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler einzeln einzufüllen.

i Zum Bestimmen und Einstellen der Wasserhärte siehe Seite DE-13.



1. Ziehen Sie den Verschluss (24) der Spülmittelkammer (20) nach hinten. Der Deckel springt auf.



2. Legen Sie einen Multitab in die Hauptspülkammer (25).
3. Drücken Sie den Deckel der Kammer zu, sodass der Verschluss (24) wieder einrastet.

Klarspüler einfüllen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

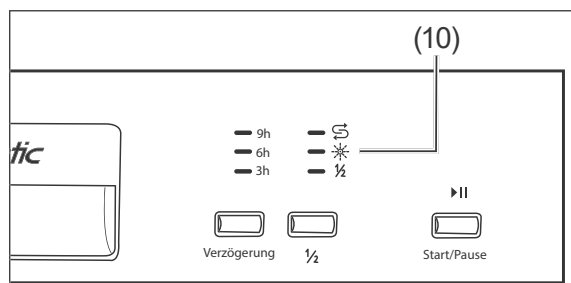
Eine Überdosis Klarspüler kann zu erhöhter Schaumbildung und zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse führen.

- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen.
- Markierung für die maximale Einfüllmenge („max“) in der Kammer für Klarspüler beachten.

Durch Verwendung ungeeigneter Substanzen kann der Geschirrspüler beschädigt werden.

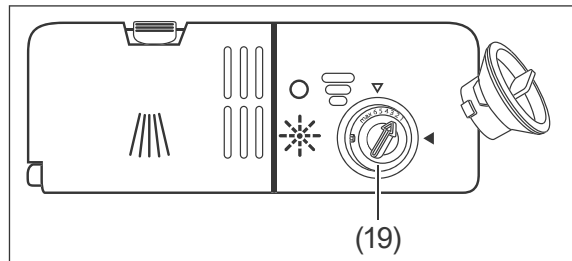
- Nur für Geschirrspüler geeigneten Klarspüler in die Kammer für Klarspüler füllen.

- i** Sie brauchen keinen Klarspüler in die Spülmittelkammer einzufüllen,
- wenn Sie ausschließlich Multitabs verwenden, die bereits Klarspüler enthalten.
 - wenn die Wasserhärte in Ihrem Gebiet 0–5° dH beträgt.



Füllen Sie vor der ersten Nutzung und bei Aufleuchten der Anzeige * (10) Klarspüler ein.

Der Klarspüler wird während des Betriebs automatisch dosiert, sorgt dadurch für fleckenloses Geschirr und beschleunigt den Trocknungsprozess.



1. Drehen Sie den Deckel der Klarspülerkammer (19) eine Viertelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn heraus.
2. Füllen Sie Klarspüler bis zur Markierung „max“ in die Öffnung ein. Das danebenliegende Sichtfenster färbt sich dann schwarz.
3. Wischen Sie verschütteten Klarspüler sofort ab, um die Spülergebnisse nicht zu beeinträchtigen und erhöhte Schaumbildung zu vermeiden.
4. Wir empfehlen Ihnen, die vom Werk eingestellte Dosierung zunächst nicht zu verändern. Nur wenn Sie mit dem Spülergebnis nicht zufrieden sind, korrigieren Sie die Dosierung (siehe unten).
5. Setzen Sie den Deckel der Kammer wieder auf die Öffnung und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn zu.

Klarspüler-Dosierung ändern

Wenn das Geschirr nach der Reinigung

- matt und fleckig ist, erhöhen Sie die Dosierung, indem Sie den Pfeil in der Klarspülerkammer (19) auf einen höheren Wert drehen.
- klebrig ist und Schlieren aufweist, verringern Sie die Dosierung, indem Sie den Pfeil in der Klarspülerkammer (19) auf einen niedrigeren Wert drehen.

Härtegrad des Wassers einstellen

Hartes Wasser führt zur Verkalkung des Geschirrspülers, zu Mehrverbrauch an Geschirrspülmittel und zu hässlichen Kalkflecken auf dem Geschirr. Um dies zu verhindern, ist das Regeneriersalz da. Zur richtigen Dosierung des Regeneriersalzes müssen Sie den Härtegrad des Wassers einstellen. Und dies möglichst bereits vor der ersten Nutzung.

Härtegrad bestimmen

Um die Wasserhärte in Ihrem Wohnort festzustellen, können Sie

- auf der Website Ihres Wasseranbieters nachschauen.
- bei Ihrem Wasserversorger anrufen.
- in der Apotheke entsprechende Teststreifen kaufen.

Härtegrad einstellen

1. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers.
2. Schalten Sie ihn mit der Ein-/Austaste (2) ein und beginnen Sie mit der Einstellung des Härtegrads innerhalb einer Minute nach dem Einschalten.
3. Halten Sie die Start-/Pausetaste ►II (12) so lange gedrückt, bis die Anzeigen ₤ (9) und * (10) abwechselnd aufleuchten.
4. Drücken Sie die Start-/Pausetaste ►II (12) so oft, bis der gewünschte Härtegrad angezeigt wird.

Der jeweilige Härtegrad wird über die Programmanzeigen (3) angegeben:

Wasserhärte	°dH	leuchtende Programmanzeigen (3)
weich	bis 8,4	»Kurz«
		»1 Std.«
mittel	8,5 bis 14	»1 Std.« und »Kurz«
		»Glas«
hart	mehr als 14	»Glas« und »Kurz«
		»Glas« und »1 Std.«

5. Ca. 5 Sekunden nach dem letzten Drücken wechselt der Geschirrspüler automatisch zurück zur Normalanzeige.
Der eingestellte Härtegrad ist gespeichert.

Regeneriersalz einfüllen

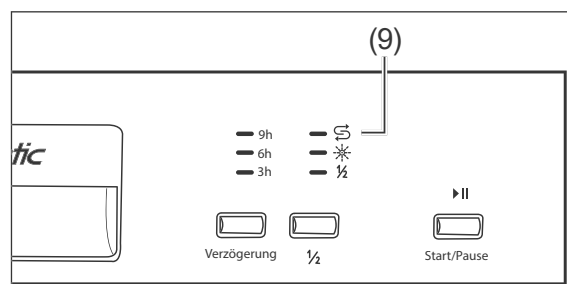
- i** Sie müssen kein Regeneriersalz in die Regeneriersalzkammer einfüllen,
- wenn Sie ausschließlich Multitabs verwenden, die bereits Regeneriersalz enthalten,
 - wenn die Wasserhärte in Ihrem Gebiet 0–5° dH beträgt.

! HINWEIS

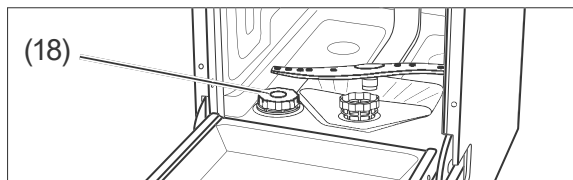
Beschädigungsgefahr!

Durch falsche Handhabung des Regeneriersalzes können der Geschirrspüler, seine Dichtungen und Siebe sowie seine Edelstahl-Oberfläche beschädigt werden.

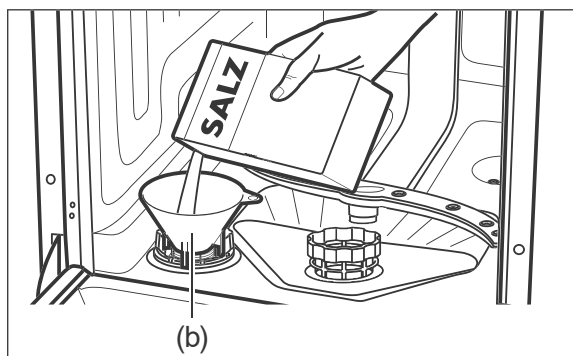
- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen.
- Unmittelbar nach dem Einfüllen des Regeneriersalzes ein Spülprogramm starten.



Füllen Sie vor der ersten Nutzung und bei Aufleuchten der Anzeige ₤ (9) Regeneriersalz ein.



1. Nehmen Sie den unteren Geschirrkorb heraus.
2. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalzkammer (18) gegen den Uhrzeigersinn auf und nehmen Sie ihn ab.



3. Setzen Sie den mitgelieferten Einfülltrichter (b) auf die Kammeröffnung.
4. Füllen Sie 1,5 kg Regeneriersalz in die Regeneriersalzkammer ein. Dabei kann es vorkommen, dass Wasser austritt; dies ist kein Problem.
5. Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
6. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalzkammer im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag zu.
7. Setzen Sie den unteren Geschirrkorb wieder ein.
8. Starten Sie sofort ein Spülprogramm bzw. führen Sie bei der ersten Nutzung sofort einen Testlauf durch.

Geschirrspüler beladen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Lange Gegenstände, die aus den Geschirrkörben hinausragen, können die Sprüharme blockieren oder die Dichtungen beschädigen. Das Geschirr wird nur unzureichend gereinigt.

- Lange Gegenstände ausschließlich waagrecht in die Geschirrkörbe legen.
- Geschirr so in den Geschirrkörben platzieren, dass keines der Gegenstände beim nächsten Öffnen des Geschirrspülers oder während des Betriebs aus den Geschirrkörben rutschen kann.
- Die Höhenverstellung des oberen Geschirrkorbs nutzen.

- Entfernen Sie grobe und stark klebende Speisereste vom Geschirr, damit die Siebe und Filter nicht verstopfen.
- Weichen Sie Geschirr mit angetrockneten oder angebrannten Speiseresten in Wasser ein, bevor Sie es in den Geschirrspüler stellen.
- Räumen Sie das Geschirr mit der Öffnung nach unten ein, damit das Wasser ablaufen kann (z. B. bei Gläsern).

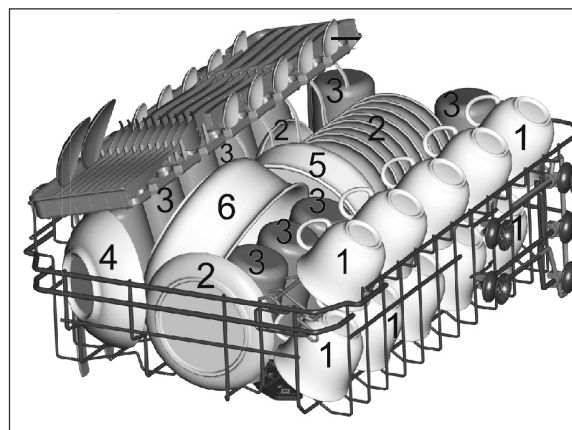
Ungeeignetes Geschirr

Folgendes Geschirr und Besteck ist für die Reinigung durch einen Geschirrspüler ungeeignet, da es dadurch beschädigt wird.

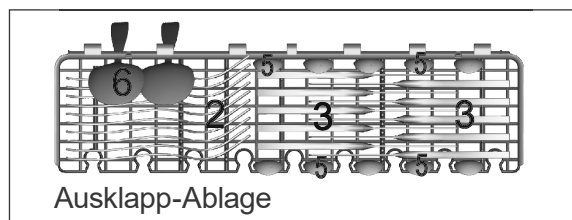
- Empfindliche Gläser: können matt und milchig werden.
- Dekor an Geschirr/Gläsern/Besteck: kann verblassen.
- Silber: kann anlaufen.
- Eloxiertes Aluminium: kann abfärben.
- Zinn: kann matt werden.

- Holz: kann sich verformen und reißen.
 - Horn/wärmeempfindlicher Kunststoff: kann sich verformen.
 - Geklebte Besteckteile: können sich lösen.
 - Kunsthandwerkliche Stücke: können beschädigt werden.
 - Elektrische Komponenten von Küchengeräten, wie z. B. Mixern: können Stromschlag verursachen.
- Beachten Sie die Hinweise in Gebrauchsanleitungen und Datenblättern.

Oberer Geschirrkorb



1 = Tassen, 2 = Untertassen, 3 = Gläser, 4 = große Schale, 5 = mittelgroße Schale, 6 = Servierschüssel

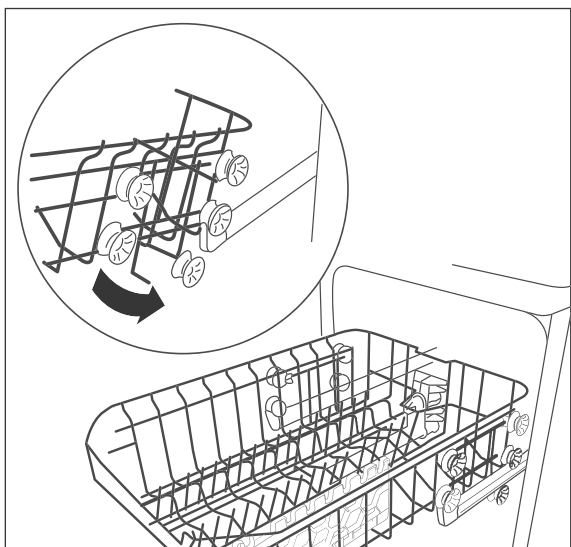


2 = Gabeln, 3 = Messer, 5 = Dessertlöffel, 6 = Servierlöffel

Der obere Geschirrkorb ist gedacht für kleines und mittelgroßes Geschirr wie Gläser, Kaffee- und Teetassen, Saucieren, Untertassen, Dessertteller etc.

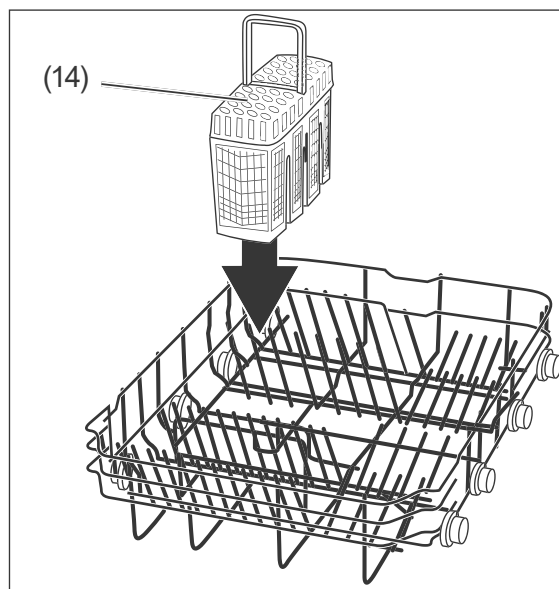
Höhe des oberen Geschirrkorbs ändern

Wenn sich größere Geschirrtteile im unteren Geschirrkorb befinden, können diese den oberen Sprüharm behindern. Setzen Sie den oberen Geschirrkorb nach oben, um dies zu verhindern.



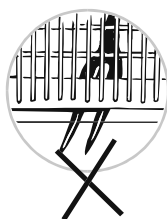
1. Ziehen Sie den leeren oberen Geschirrkorb bis zum Anschlag aus.
2. Heben Sie den Geschirrkorb vorne an und ziehen Sie ihn von den Teleskopschienen ab.
3. Setzen Sie den Geschirrkorb mit den seitlichen Rollen wieder auf die Teleskopschienen:
 - Nutzen Sie die untere Rollenreihe, um den Geschirrkorb weiter höher zu setzen.
 - Nutzen Sie die obere Rollenreihe, um den Geschirrkorb tiefer zu setzen.

Besteckkorb



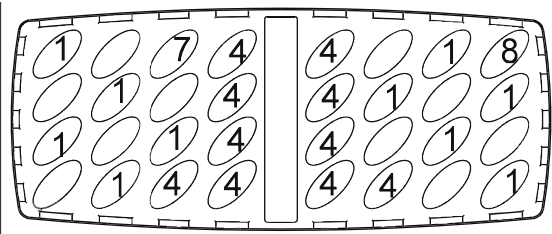
Optimale Spülergebnisse erreichen Sie, wenn Sie das Besteck mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb (14) stecken. Nur scharfe Gegenstände mit den Griffen nach oben in den Besteckkorb stecken.

! HINWEIS



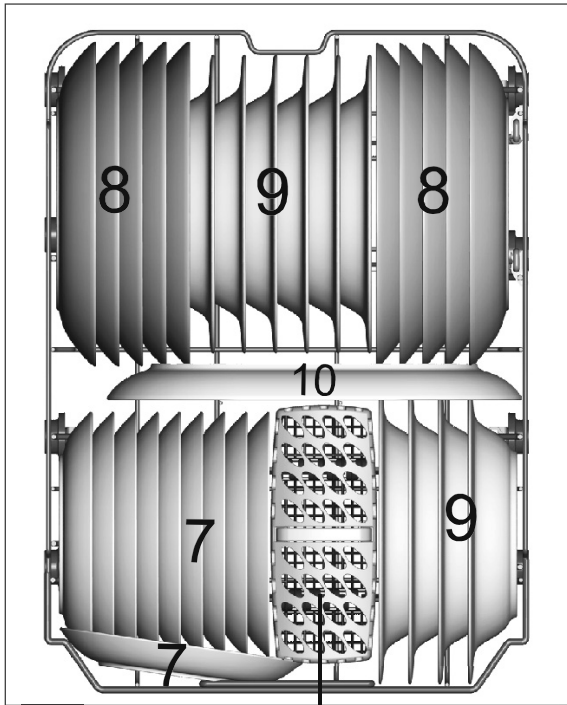
Beim Einladen des Bestecks darauf achten, dass das Besteck nicht durch den Boden des Besteckkorbs stößt. Der untere Sprüharm wird sonst blockiert.

Optimale Beladung



1 = Suppenlöffel, 2 = Gabeln, 3 = Messer, 4 = Teelöffel, 5 = Dessertlöffel, 6 = Servierlöffel, 7 = Serviergabel, 8 = Saucenlöffel

Unterer Geschirrkorb



7 = Dessertteller, 8 = flache Essteller,
9 = Suppenteller, 10 = Servierplatte

Der untere Geschirrkorb ist gedacht für großes Geschirr wie Teller, Schalen, Töpfe und Pfannen.

i Wenn Sie Töpfe und Pfannen statt Teller in den Geschirrkorb einräumen möchten, können Sie die hinteren Stachelreihen umklappen.

Spülprogrammtabelle

Wählen Sie das gewünschte Spülprogramm entsprechend dieser Tabelle.

Programmübersicht		Programmablauf ¹⁾				Menge Geschirrspül- mittel in [g] ²⁾	Reinigungs-/Spül- Temperatur in [°C]	Dauer in [Minuten]	Verbrauch ³⁾	
Spülprogramm	Anwendung	Vorspülen	Spülen	Klarspülen	Trocknen				Wasser [l]	Strom [kWh]
Intensiv	Für stark verschmutztes Geschirr und normal verschmutzte Töpfe und Pfannen.	•	•	•••	•	3/22	60/70	165	16,5	1,40
Normal	Für normal verschmutztes Geschirr, Töpfe, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen.	•	•	••	•	3/22	55/65	175	13,0	1,10
ECO ⁴⁾	Standardprogramm ECO: Für normal verschmutztes Geschirr des täglichen Bedarfs.	•	•	•	•	3/22	45/65	190	9,0	0,74
Glas	Für leicht verschmutztes Geschirr und Gläser.	•	•	••	•	3/22	40/60	125	13,5	0,75
90 Min.	Für leicht verschmutztes Geschirr. Hinweis: Das Geschirr bleibt leicht feucht.		•	••	•	25	65/65	90	11,5	1,15
Kurz	Für leicht verschmutzte Gläser und Tassen sowie Geschirr ohne angetrocknete Speisereste. Hinweis: Das Spülprogramm hat keinen Trockengang und das Geschirr bleibt feucht.		•	••	—	20	45/55	30	10,0	0,70

¹⁾ • = Anzahl der Durchläufe.

²⁾ 3 g Geschirrspülmittel in die Vorspülkammer, 22 g Geschirrspülmittel in die Hauptspülkammer geben.

³⁾ Die Werte gelten für Laborbedingungen, im täglichen Betrieb sind Abweichungen möglich.

⁴⁾ ECO = Standardprogramm nach DIN EN 50242 mit Klarspüleinstellung: 6, Härtegradeinstellung: H3

Spülbetrieb

Vorbereitung

Voraussetzungen:

- Sie haben das Kapitel „Sicherheit“ ab Seite DE-6 gelesen und alle Sicherheitshinweise verstanden.
- Das Gerät ist aufgestellt und angeschlossen wie im Kapitel „Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme“ ab Seite DE-24 beschrieben.
- Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz bzw. Multitabs sind eingefüllt.

Spülprogramm wählen und starten

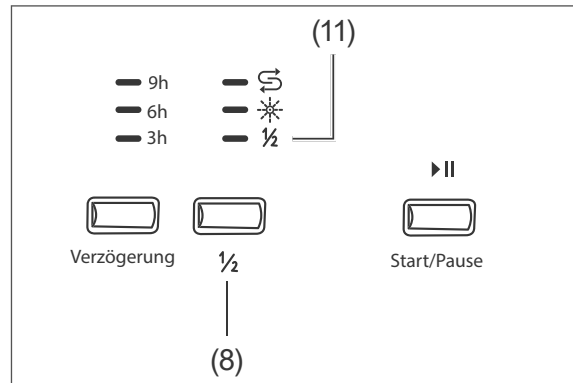
1. Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf.
2. Schalten Sie den Geschirrspüler über die Ein-/Austaste (2) ein.
Ein akustisches Signal ertönt und die Anzeige »Ein/Aus« (1) leuchtet.
3. Suchen Sie das passende Spülprogramm heraus (siehe „Spülprogrammtabelle“ auf Seite DE-18).
4. Drücken Sie die Programmwahltaste (4) so oft, bis das gewünschte Spülprogramm in der Programmanzeige (3) aufleuchtet.
5. Drücken Sie auf die Start-/Pausetaste (12) ▶II, um das Spülprogramm zu starten.
Während das Spülprogramm läuft, blinkt die Programmanzeige (3) des gewählten Programms langsam.

Zusatzoptionen

Sie können die verschiedenen Spülprogramme mit Zusatzoptionen kombinieren.

Halbe Beladung

Wenn Sie die Option »Halbe Beladung« wählen, wird nur das Geschirr im oberen Geschirrkorb (13) gespült. Beladen Sie in diesem Fall den unteren Geschirrkorb (15) nicht. „Halbe Beladung“ ist sinnvoll, wenn Sie nur wenig Geschirr zu spülen haben und den Wasser- und Stromverbrauch gering halten möchten.

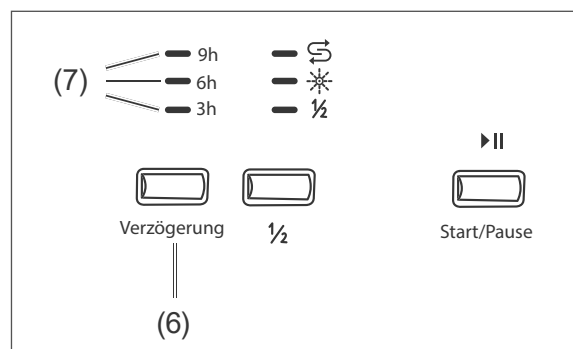


- Drücken Sie die Taste »Halbe Beladung« (8). Die Anzeige (11) 1/2 leuchtet, wenn diese Zusatzoption aktiv ist.

Startzeit-Verzögerung

Der Spülvorgang beginnt normalerweise direkt nach dem Druck auf die Start-/Pausetaste (12) ▶II. Wenn der Vorgang jedoch erst später beginnen soll, können Sie dies vorgeben.

1. Schalten Sie den Geschirrspüler über die Ein-/Austaste (2) ein.
2. Wählen Sie das gewünschte Spülprogramm über die Programmwahltaste (4).



3. Drücken Sie wiederholt die Startzeit-Verzögerungstaste (6), bis die Anzeige (7) der gewünschten Startzeit-Verzögerung (3, 6 oder 9 Stunden) aufleuchtet.
4. Starten Sie danach den Geschirrspüler, indem Sie auf die Start-/Pausetaste (12) ▶II drücken.
Dadurch wird auch der Countdown der Startzeit-Verzögerung gestartet und der Spülvorgang beginnt nach der festgelegten Zeit automatisch. Die Anzeige (7) der gewünschten Startzeit-Verzögerung blinkt.

Geschirr nachträglich hinzustellen

Auch wenn der Geschirrspüler bereits gestartet ist, können Sie Geschirr nachträglich noch hinzustellen. Füllen Sie das Geschirr nur ein, wenn das aktuelle Spülprogramm erst kurze Zeit läuft. Nur dann kann auch das hinzugestellte Geschirr noch sauber werden.


VORSICHT!

Verbrühungsgefahr!

Wenn Sie die Tür des Geschirrspülers öffnen, tritt heißer Wasserdampf aus.

- Ausreichend Abstand zur Tür halten.
- Nie direkt den Kopf oder Oberkörper über die geöffnete Tür halten.
- Beim Öffnen der Tür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Tür öffnen.

1. Drücken Sie die Start-/Pausetaste (12) ▶II, um das Spülprogramm zu unterbrechen. Die Programmanzeige (3) leuchtet jetzt beständig.
2. Öffnen Sie die Tür einen Spalt breit und warten Sie, bis beide Sprüharme zum Stillstand gekommen sind.
3. Öffnen Sie die Tür langsam komplett und ergänzen Sie das Geschirr.
4. Schließen Sie die Tür.
5. Drücken Sie wieder die Start-/Pausetaste (12) ▶II.
Das Spülprogramm wird innerhalb von 10 Sekunden fortgesetzt. Die Programmanzeige (3) blinkt.

 Während der Unterbrechung des Spülprogramms ertönt jede Minute ein akustisches Signal.

Spülprogramm wechseln

Sie können ein aktives Spülprogramm jederzeit unterbrechen und ein neues Spülprogramm starten lassen. Wichtig dabei ist, wie lange das aktuelle Spülprogramm bereits läuft. Wenn das Spülprogramm schon längere Zeit läuft, überprüfen Sie die Kammer für Geschirrspülmittel/Multitabs (20) und füllen Sie – falls nötig – Geschirrspülmittel nach.

1. Unterbrechen Sie das Spülprogramm, indem Sie auf die Start-/Pausetaste (12) ▶II drücken. Die Programmanzeige (3) leuchtet beständig.
2. Drücken Sie 3 Sekunden lang die Programmwahltaste (4). Die Programmanzeigen (3) leuchten nacheinander auf. Die Programmwahl ist nun frei.
3. Drücken Sie so oft auf Programmwahltaste (4), bis das gewünschte Spülprogramm aufleuchtet.
Eine Übersicht der Spülprogramme finden Sie in der „Spülprogrammtabelle“ auf Seite DE-18.
4. Drücken Sie die Start-/Pausetaste (12) ▶II. Das neu gewählte Spülprogramm startet.

Geschirrspüler ausräumen

VORSICHT!

Verbrühungsgefahr!

Wenn Sie die Tür des Geschirrspülers öffnen, tritt heißer Wasserdampf aus.

- Ausreichend Abstand zur Tür halten und Kopf oder Oberkörper nicht direkt über die geöffnete Tür halten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht die Tür öffnen, wenn das Programm erst kurze Zeit beendet ist.
- Tür nur leicht öffnen, damit der Wasserdampf besser entweichen kann.
- Das Geschirr etwas abkühlen lassen, bevor Sie es ausräumen.

 **VORSICHT!****Stolpergefahr!**

Die geöffnete Tür des Geräts wird schnell zur Stolperfalle.


- Tür nach jeder Nutzung schließen.
 - Tür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.
-

 **HINWEIS****Beschädigungsgefahr!**

- Darauf achten, dass sich Kinder und Haustiere nicht auf die geöffnete Tür stellen.
-

Nach Programmende ertönt mehrere Sekunden lang ein akustisches Signal. Die Programmanzeige (3) leuchtet beständig.

1. Drücken Sie die Start-/Pausetaste (12) ►II, um den Geschirrspüler auszuschalten.
2. Drehen Sie den Wasserhahn zu.
3. Öffnen Sie die Tür einen Spalt breit, bis das Geschirr abgekühlt ist. Achten Sie darauf, dass die Tür des Geschirrspülers nicht so weit offen steht, dass andere Personen im Haushalt dagegen laufen oder darüber stolpern.
4. Räumen Sie die Geschirrkörbe (13) und (15) sowie den Besteckkorb (14) aus.

 Räumen Sie zunächst den unteren Geschirrkorb aus und arbeiten Sie sich dann nach oben vor. Damit verhindern Sie, dass beim Ausräumen des oberen Korbs Wasser auf das untere Geschirr tropft.

5. Lassen Sie die Tür des Geschirrspülers einen Spalt offen, damit auch der Geschirrspüler abkühlt und trocknet.

Pflege und Reinigung

Gerätefront und Türdichtung reinigen

! WARNUNG!

Stromschlaggefahr!
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Gerät vor der Reinigung ausschalten, und den Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Gerät niemals mit einem Wasserstrahl (Hochdruckreiniger) abspritzen.

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!
Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.
- Die Türdichtungen nicht einfetten.

Wenn Wasser in das Türschloss eindringt, können das Türschloss und elektrische Teile in der Tür beschädigt werden.

- Zur Reinigung der Türinnenkanten nur ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Reinigungssprays verwenden.

1. Wischen Sie die Gerätefront mit einem feuchten Lappen und etwas Allzweckreiniger ab und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach.
2. Reinigen Sie die Türdichtung und Türinnenseite regelmäßig mit einem feuchten Tuch.

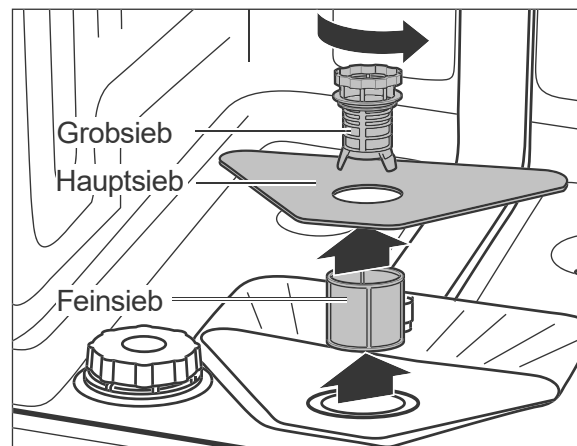
Siebe reinigen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Die Verwendung des Geräts ohne Siebe oder mit unsachgemäß eingesetzten Sieben kann zur Minderung der Waschleistung bis hin zur Beschädigung des Geräts führen.

- Vor dem Starten eines Spülprogramms immer sicherstellen, dass die Siebe im Gerät korrekt eingesetzt sind.
- Siebe mindestens einmal wöchentlich reinigen.
- Siebe vorsichtig reinigen und nicht verbiegen.
- Siebe nur gegen Original-Ersatzteile austauschen.



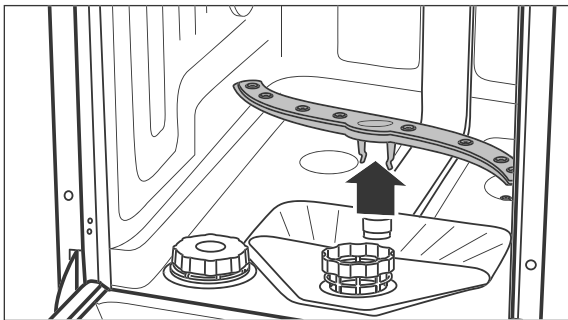
Entfernen Sie regelmäßig die Speisereste aus dem Grob-, Haupt- und Feinsieb.

1. Leeren Sie den unteren Geschirrkorb und nehmen Sie ihn heraus.
2. Drehen Sie das Grobsieb gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie die Siebe nach oben heraus.
3. Reinigen Sie die Siebe sorgfältig unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie die Siebe wieder ein und drehen Sie das Grobsieb im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.

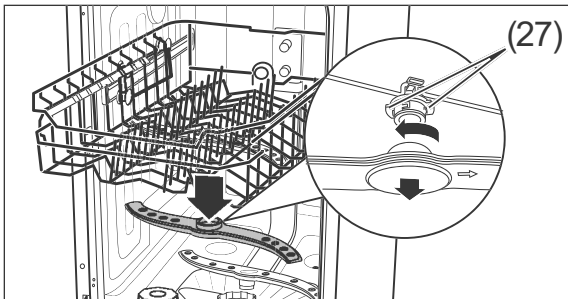
Sprüharme reinigen

Die Düsen der Sprüharme können verkalken oder durch Speisereste verschmutzen. Kontrollieren Sie die Düsen regelmäßig und reinigen Sie sie bei Bedarf.

1. Leeren Sie beide Körbe und nehmen Sie den unteren Korb heraus.



2. Ziehen Sie den unteren Sprüharm nach oben heraus.



3. Der obere Sprüharm ist mit einem Bajonett-Verschluss befestigt. Zum Abnehmen des Sprüharms halten Sie die beiden gezackten Bajonettgriffe (27) fest und drehen Sie den Sprüharm im Uhrzeigersinn ab.
4. Reinigen Sie die Düsen unter fließendem Wasser.
5. Befestigen Sie die Sprüharme nach der Reinigung wieder.
Die Sprüharme müssen fest sitzen und sich frei drehen lassen.

Komplettreinigung

In gut sortierten Supermärkten und Drogerien erhalten Sie spezielle Geschirrspüler-Reinigungsmittel. Die Reinigung des Geräts mit diesen Mitteln erfolgt während eines Spülgangs ohne Beladung und ist sehr intensiv. Eine solche Reinigung sollten Sie von Zeit zu Zeit durchführen. Beachten Sie dabei bitte die Herstellerangaben auf der Verpackung.

Schutz vor Frostschäden

Stellen Sie den Geschirrspüler möglichst in einem vor Frost geschützten Raum auf. Sollte dies nicht möglich sein, schützen Sie den Geschirrspüler wie folgt vor Frostschäden. Sie benötigen eine flache Schale oder eine Pfanne sowie einen Schwamm.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose oder schalten Sie die Sicherung aus.
2. Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Zulaufschlauch (22) ab.
3. Lassen Sie das Wasser aus dem Zulaufschlauch komplett in die Schale abfließen.
4. Nehmen Sie die Siebe (17) heraus.
5. Entfernen Sie das Wasser aus dem Sumpfboden mithilfe eines Schwamms.

Aufstellen, Anschluss und Inbetriebnahme

Geeigneten Standort wählen

⚠ VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Das Gerät ist schwer und unhandlich. Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

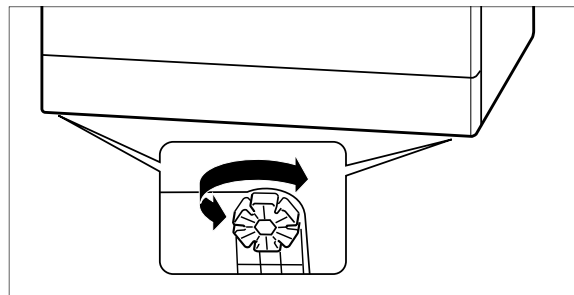
- Bei Transport, Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Wenn das Gerät mit einer Transportkarre gefahren werden soll, es wie auf der Verpackung gezeigt anheben.
- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und am Standort beseitigen. Türen schließen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.

Der vorgesehene Standort muss die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Es muss ein trockener und frostsicherer Raum mit festem Untergrund sein.
- Für die Installation der Anschlussleitungen muss der Geschirrspüler in der Nähe eines Wasch-/Spülbeckens oder Bodenabflusses positioniert werden.

Aufstellen

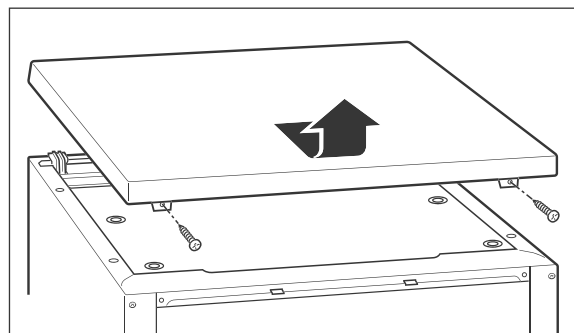
1. Entfernen Sie Pappe, Styropor und Klebestreifen im Inneren des Geschirrspülers, falls noch nicht geschehen.
2. Stellen Sie den Geschirrspüler an die gewünschte Position.



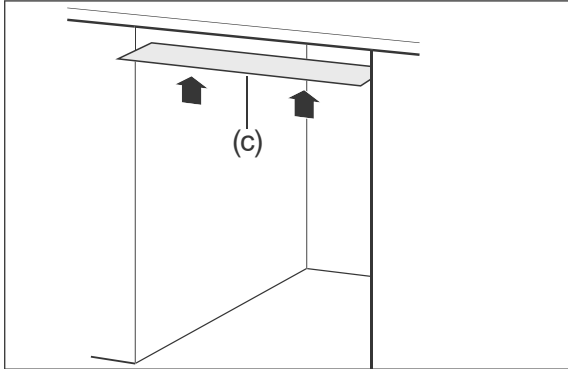
3. Um Unebenheiten des Bodens auszugleichen und den Geschirrspüler waagrecht auszurichten, können Sie die Stellfüße heraus- oder hineindrehen. Die Stellfüße haben ringsherum Schlitze. Stecken Sie hier einen Schraubendreher hinein und drehen Sie damit den Stellfuß. Verwenden Sie zum Ausrichten des Geschirrspülers eine Wasserwaage.

Unterbau

Wenn Sie Ihren Geschirrspüler unter einer Arbeitsplatte aufstellen möchten, beachten Sie bitte, dass die Arbeitsplatte durchgehend und mit den Nachbarschränken des Geschirrspülers verschraubt sein muss.



1. Drehen Sie die beiden Schrauben auf der Rückseite der Abdeckplatte heraus.
2. Ziehen Sie die Abdeckplatte nach hinten und nehmen Sie sie ab.



3. Kleben Sie die beiliegenden Kondenswasser-Schutzfolie (c) auf die Unterseite der Arbeitsplatte. So vermeiden Sie Schäden an der Arbeitsplatte aufgrund heißer Dämpfe, die bei geöffneter Tür aus dem Geschirrspüler strömen.
4. Stellen Sie den Geschirrspüler wie zuvor beschrieben in der Nische auf.

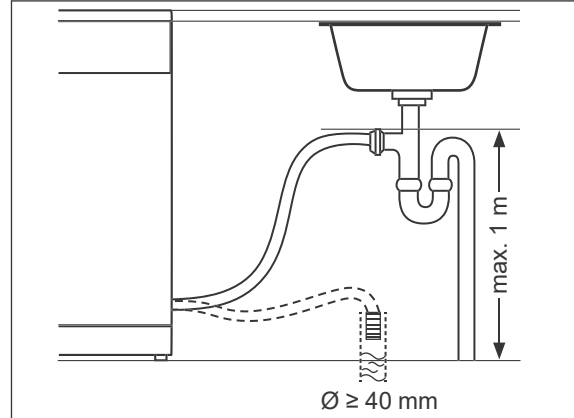
Ablaufschlauch anschließen lassen

! HINWEIS

Funktionsstörung!

Unsachgemäßer Anschluss des Geräts kann zu Funktionsstörungen während des Betriebs führen.

- Darauf achten, dass das Abwasser jederzeit ungehindert ablaufen kann. Dazu muss der Abfluss mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben.
- Sicherstellen, dass der Ablaufschlauch weder geknickt noch beschädigt ist.
- Dafür sorgen, dass der Ablaufschlauch nicht in das abgepumpte Wasser eintaucht.
- Ablaufschlauch nicht verlängern oder durch einen anderen Ablaufschlauch ersetzen.



Sie können den Auslass des Ablaufschlauchs auf zwei verschiedene Weisen anschließen lassen:

- Anschluss an einen Bodenabfluss.
- Direktanschluss an den Geruchsverschluss (Siphon) Ihres Wasch- oder Spülbeckens. Hierzu sind fachspezifische Maßnahmen erforderlich. Daher dürfen ausschließlich Sanitärfachkräfte oder Mitarbeiter unseres Service den Ablaufschlauch anschließen (siehe Seite DE-30). Der Ablaufschlauch darf sich höchstens 1 m über dem Boden befinden.

Zulaufschlauch anschließen

! HINWEIS

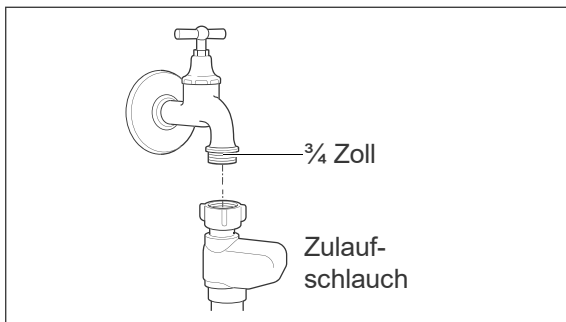
Beschädigungsgefahr!

Der Geschirrspüler ist für einen Wasserdruck von 0,4 bis 10 bar (0,04 bis 1,0 MPa, 40 bis 100 N/cm²) ausgelegt. Das Wasser muss immer frei in den Geschirrspüler einlaufen können, anderenfalls kann das Gerät beschädigt werden.

- Bei einem höheren Wasserdruck einen Druckminderer installieren. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
- Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heiß-

wasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).

- Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
- Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen (siehe „Service“ auf Seite DE-30).
- Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulaufschlauch verwenden.



Für die Wasserversorgung benötigen Sie einen Wasserhahn mit einem $\frac{3}{4}$ Zoll Schraubanschluss.

1. Ziehen Sie die Überwurfmutter des Zulaufschlauchs handfest an den Wasserhahn an.
2. Prüfen Sie den Anschluss am Wasserhahn auf Dichtigkeit. Öffnen Sie dazu den Wasserhahn langsam und stellen Sie sicher, dass kein Wasser am Anschluss austritt. Drehen Sie den Wasserhahn danach wieder zu.

Stromanschluss

! WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Vor dem Anschluss des Geschirrspülers sicherstellen, dass alle Sicherheitshinweise ab Seite DE-6 beachtet und eingehalten werden.

Brandgefahr!

- Keine Mehrfachsteckdosen, Steckdosenleisten, Reiseadapter oder Ähnliches benutzen.

– Für den elektrischen Anschluss des Geschirrspülers benötigen Sie eine fachgerecht installierte Schutzkontakt-Steckdose, mit ausreichender Absicherung (220–240V~, 50Hz / 10A).

– Wir empfehlen die Nutzung eines pulsensensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).

Testlauf

Es empfiehlt sich, vor dem ersten Spülgang einen Testlauf durchzuführen, um Produktionsrückstände zu entfernen und um die einwandfreie Funktion des Geräts zu überprüfen.

Führen Sie diesen Testlauf ohne Geschirr und ohne Geschirrspülmittel durch. Zum Vorgehen siehe Kapitel „Spülbetrieb“ ab Seite DE-19.

Wenn während des Testlaufs kein Wasser austritt und keine ungewöhnlichen Geräusche auftreten, ist das Gerät betriebsbereit.

Fehlersuchtablelle

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

WARNUNG!

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

Durch unsachgemäße Reparatur des Geschirrspülers werden der Reparatur und die Benutzer in Gefahr gebracht.

- Nur autorisierte Fachkräfte den Geschirrspüler reparieren lassen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an unseren Service (siehe Seite DE-30).
- Nur die Aktionen ausführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben werden.
- Niemals den defekten – oder vermeintlich defekten – Geschirrspüler selbst reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen.

HINWEIS


Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Geschirrspüler kann zu Sachschäden und zur Beschädigung des Geschirrspülers führen.

- Bei Wasserüberlauf sofort die Wasserzufuhr schließen, erst danach den Service kontaktieren (siehe Seite DE-30).
- Nach einem Wasserüberlauf das in der Spülmaschine stehende Wasser entfernen, bevor Sie erneut ein Spülprogramm starten.

Probleme bei der Bedienung

Problem	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
Der Geschirrspüler lässt sich nicht einschalten.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Steckdose führt keine Spannung.	Kontrollieren Sie die Sicherung. Prüfen Sie die Steckdose mit einem anderen Gerät.
Das ausgewählte Spülprogramm startet nicht oder stoppt.	Die Tür des Geschirrspülers ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers.
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Der Zulaufschlauch ist defekt.	Kontaktieren Sie unseren Service (siehe Seite DE-30).
	Es besteht Überlaufgefahr. Das elektrische Wasserstopp-System wurde aktiviert.	







Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Die LED  (9) leuchtet, obwohl Regeneriersalz nachgefüllt wurde.	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ein.	Der Zulaufschlauch ist geknickt.	Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird (siehe „Zulaufschlauch anschließen“ auf Seite DE-25).
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ab.	Die Siebe sind verstopft.	Reinigen Sie die Siebe (siehe „Siebe reinigen“ auf Seite DE-22).
	Der Ablaufschlauch ist geknickt, wurde verlängert oder hängt zu hoch/zu tief.	Verlegen Sie den Ablaufschlauch ordnungsgemäß (siehe Seite DE-24).
Der Geschirrspüler ist undicht.	Die Türdichtung ist defekt.	Lassen Sie die Türdichtung austauschen (siehe „Service“ auf Seite DE-30).
	Der Ablaufschlauch oder der Zulaufschlauch ist defekt.	Lassen Sie den defekten Schlauch austauschen (siehe „Service“ auf Seite DE-30).
Der Geschirrspüler lässt sich ein-/ausschalten, aber nicht bedienen.	Der Geschirrspüler lässt sich nur bei geschlossener Tür bedienen.	Schließen Sie die Tür.

Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Auf dem Geschirr sind Beläge oder Schlieren.	Der Klarspüler ist falsch dosiert.	Stellen Sie die Dosierung ein (siehe „Klarspüler einfüllen“ auf Seite DE-12).
	Das Regeneriersalz ist leer.	Füllen Sie Regeneriersalz auf (siehe „Regeneriersalz einfüllen“ auf Seite DE-13).
	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.

Problem	Mögliche Ursache	Problembesehung
Das Geschirr wird nicht richtig sauber.	Speisereste sind zu stark angetrocknet.	Weichen Sie schmutziges Geschirr vor dem Spülen in Wasser ein.
	Das Geschirr ist nicht optimal eingeräumt.	Räumen Sie das Geschirr so ein, dass alle Teile von den Wasserstrahlen erreicht werden können (siehe „Geschirrspüler beladen“ auf Seite DE-15).
	Ein falsches Spülprogramm wurde ausgewählt.	Wählen Sie das richtige Spülprogramm aus (siehe „Spülprogrammtabelle“ auf Seite DE-18).
	Das Geschirrspülmittel ist falsch dosiert.	Dosieren Sie das Geschirrspülmittel ordnungsgemäß (siehe „Spülprogrammtabelle“ auf Seite DE-18).
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Die Sprüharme können nicht ungehindert drehen.	Stellen Sie sicher, dass kein Geschirr die Bewegung der Sprüharme behindert.
	Die Düsen der Sprüharme sind verstopft/verkalkt.	Reinigen Sie die Düsen (siehe „Sprüharme reinigen“ auf Seite DE-23).

Fehleranzeigen

Code	Ursache	Problembesehung
 Glas  90 Min.  Kurz Programmanzeige »Kurz« blinkt sehr schnell.	Wassereinlauf zu gering.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
		Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird (siehe „Zulaufschlauch anschließen“ auf Seite DE-25).
		Sorgen Sie für den korrekten Wasserdruck. Siehe „Technische Daten“ auf Seite DE-31.
 Glas  90 Min.  Kurz Programmanzeige »Glas« blinkt sehr schnell.	Wasserüberlauf	Wasserhahn schließen. Undichte Stelle suchen (lassen) und Leck beheben (lassen).

Service

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Farbe	Bestellnummer
Standgeschirrspüler <i>hanseatic</i> WQP8-7610H	weiß	276 359
	silber	278 928

Beratung, Bestellung und Reklamation

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehler-suchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Reparaturen und Ersatzteile

Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unseren Technik-Service:
Telefon 0 18 06 18 05 00
(Festnetz 20 Cent/Anruf, Mobilfunk max. 60 Cent/Anruf)

Kunden in Österreich

- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Bitte beachten Sie:

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich. Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden. Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Umweltschutz

Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen.

Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)

Entsorgen Sie die Verpackung bitte umweltfreundlich.

Technische Daten

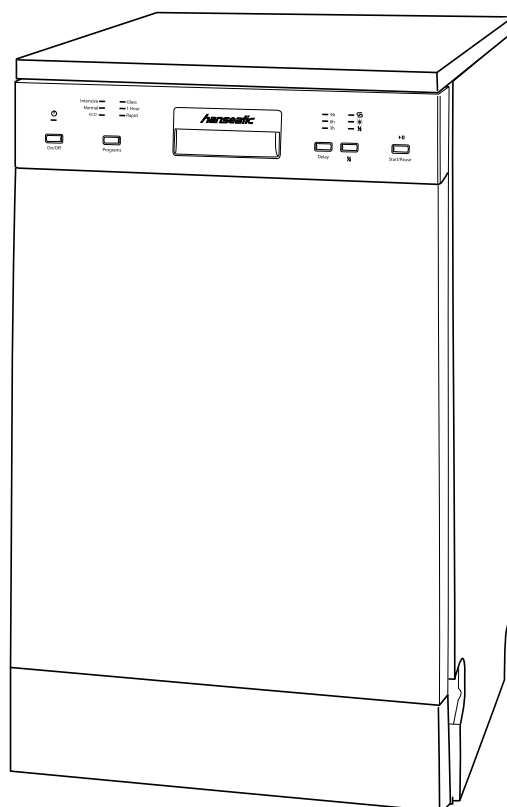
Bestellnummer	276359, 278928
Gerätebezeichnung	Standgeschirrspüler
Modell	WQP8-7610H
Versorgungsspannung / Frequenz/ Absicherung	220–240 V, 50 Hz, 10 A
Leistungsaufnahme	1760–2100 W
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe mit Anschlüssen)	84,5 cm × 44,8 cm × 60,0 cm
Leergewicht	34 kg
Ablaufhöhe	max. 100 cm
Wasserdruck (Fließdruck)	0,4 - 10 bar

Produktdatenblatt gemäß VO (EU) Nr. 1059/2010

Warenzeichen	hanseatic
Modellkennung	276359 / WQP8-7610H 278928 / WQP8-7610H
Nennkapazität in Standardgedecken für den Standardreinigungszyklus	10
Energieeffizienzklasse auf einer Skala A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)	A++
Energieverbrauch 211 kWh/Jahr auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen bei Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	
Energieverbrauch des Standardreinigungszyklus	0,741 kWh
Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand	0,45 W
Leistungsaufnahme im eingeschalteten Zustand	0,49 W
Wasserverbrauch 2520 l/Jahr, auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	
Trocknungseffizienzklasse auf einer Skala G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	A
Das Standardprogramm (ECO) ist der Reinigungszyklus, auf den sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm ist zur Reinigung normal verschmutzten Geschirrs geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.	
Programmdauer des Standardreinigungszyklus	190 min
Dauer des unausgeschalteten Zustands	30 min
Luftschallemission	49 dB(A) re 1 pW
Einbaugerät	nein

Die oben angegebenen Werte sind unter genormten Laborbedingungen nach EN 50242 gemessen worden.

WQP8-7610H



hanseatic

User manual

Freestanding dishwasher

Manual/version:
194823 EN 20181123
Article no.: 276 359, 278 928
Reproduction, even of excerpts,
is not permitted!

Table of contents



Please read through the safety notices and user manual carefully before using the appliance.

Only in this way can all functions be used safely and reliably. Be sure also to observe the national regulations in your country which are valid in addition to the regulations specified in this user manual.

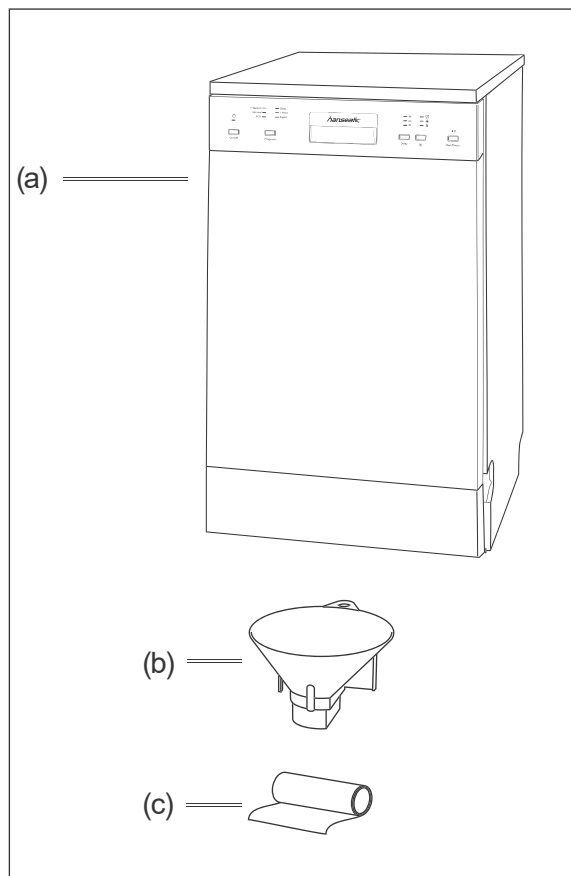
Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.



You will find information on „Installation, connection and commissioning“ on page EN-24.

Delivery	EN-3	Dishwasher operation	EN-19
Package contents	EN-3	Preparation	EN-19
Checking package contents	EN-3	Select the wash programme and start	EN-19
Controls and appliance parts	EN-4	Additional options	EN-19
Safety	EN-6	Subsequently adding dishes	EN-20
Intended use	EN-6	Changing the dishwasher programme	EN-20
Explanation of terms	EN-6	Unloading the dishwasher	EN-20
Safety notices	EN-6	Care and maintenance	EN-22
Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts	EN-10	Cleaning the front of the appliance and the door seal	EN-22
Add dishwasher detergent	EN-10	Cleaning the filters	EN-22
Use multitabs	EN-11	Cleaning the spraying arm	EN-23
Adding rinse aid	EN-12	Complete cleaning	EN-23
Setting the level of water hardness	EN-13	Protection against frost damage	EN-23
Adding dishwasher salt	EN-13	Installation, connection and commissioning	EN-24
Loading the dishwasher	EN-15	Choosing a suitable location	EN-24
Unsuitable dishes	EN-15	Setup	EN-24
Upper dish rack	EN-15	Having the outlet hose connected	EN-25
Changing the height of the upper dish rack	EN-16	Connecting the inlet hose	EN-25
Cutlery basket	EN-16	Connection for power supply	EN-26
Lower dish rack	EN-17	Test run	EN-26
Dishwasher programme table	EN-18	Troubleshooting table	EN-27
		Problems with operation	EN-27
		The dishwashing results are not satisfactory	EN-28
		Error indicators	EN-29
		Service department	EN-30
		Advice, order and complaint	EN-30
		Repairs and spare parts	EN-30
		Environmental protection	EN-31
		Disposing of old electrical devices in an environmentally friendly manner	EN-31
		Packaging	EN-31
		Technical specifications	EN-31
		Product fiche concerning Regulation (EU) No 1060/20109	EN-32

Delivery



Package contents

- (a) Freestanding dishwasher WQP8-7610H
- (b) Filling funnel for dishwasher salt
- (c) Condensation-protective film
- Short manual

Checking package contents

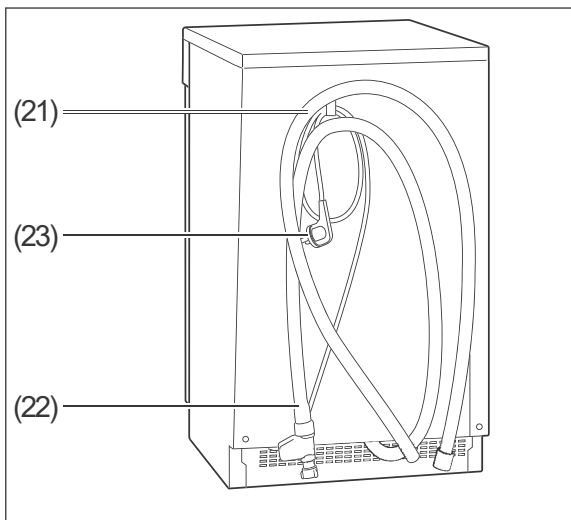
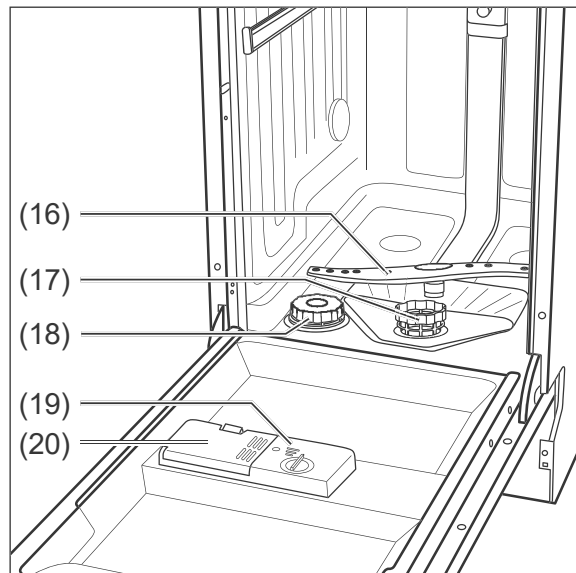
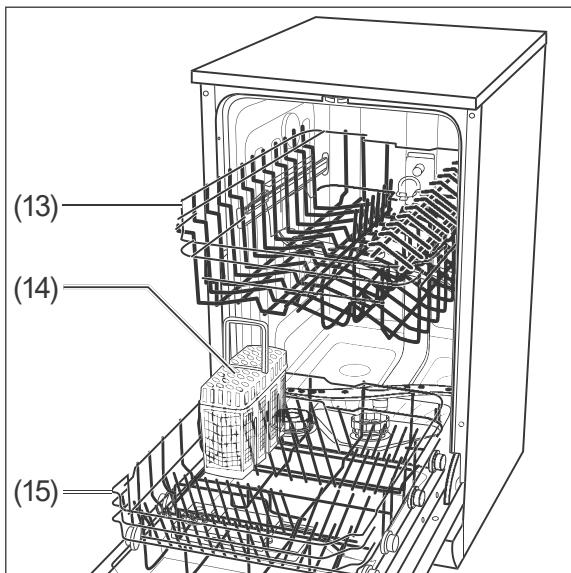
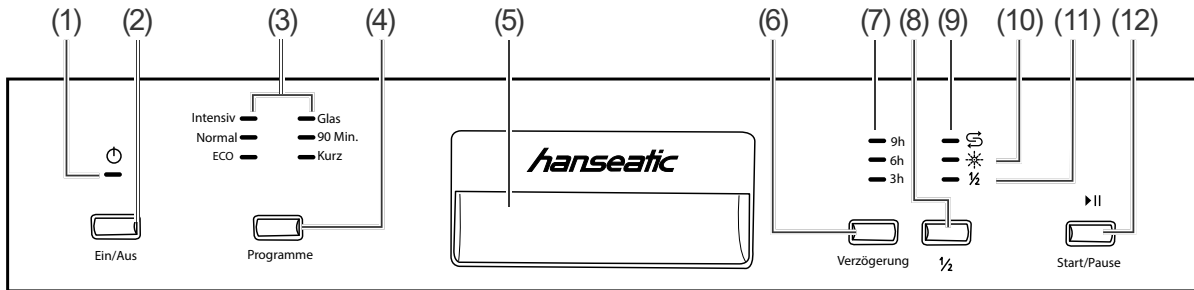
1. Move the appliance to a suitable place and unpack it (see page EN-24).
2. Remove all parts of the packaging, plastic profiles, tape and foam padding.
3. Check that the delivery is complete.
4. Check whether the appliance was damaged during transit.
5. If the delivery is incomplete or the appliance has been damaged during transport, please contact our Service Centre (see page EN-30).






WARNING!

Risk of electric shock!

Never put a damaged appliance into operation.

Controls and appliance parts



- (1)  "On/Off" display
- (2) On/Off button
- (3) Programme displays
- (4) Programme selection button
- (5) Door handle
- (6) Delayed start time button
- (7) "Delayed start time" display
- (8) "Half load" button
- (9)  "Add dishwasher salt" indicator
- (10)  "Add rinse aid" indicator
- (11)  "Half load" display
- (12)  Start/Pause button
- (13) Upper dish rack with cup storage tray
- (14) Cutlery basket
- (15) Lower dish rack
- (16) Lower spraying arm
- (17) Filter
- (18) Dishwasher salt dispenser
- (19) Rinse aid dispenser
- (20) Detergent dispenser
- (21) Outlet hose
- (22) Inlet hose with water-stop system
- (23) Mains cord

Safety

Intended use

The dishwasher is exclusively intended for washing dishes in ordinary quantities for private households and is not suitable for commercial use or multiple use (e.g.: use by several families in an apartment building).

Use the dishwasher only as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

Explanation of terms

The following symbols can be found in this user manual.

WARNING!


This symbol indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION!


This symbol indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

NOTICE

This symbol warns against possible damage to property.

 This symbol refers to useful additional information.

Safety notices

 In this chapter you will find general safety notices which you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also pay attention to the warnings in individual chapters on installation and operation, etc.

WARNING!

Risks in handling household electrical appliances

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Only use the appliance indoors. Do not use in wet rooms or in the rain.
- Do not operate or continue to operate the appliance if
 - it shows visible signs of damage, e.g. the power cord is defective.
 - it starts smoking or there is a smell of burning.
 - it makes unfamiliar noises.

In this case, you should pull the mains cord out of the socket or switch off/unscrew the fuse and have the appliance repaired (see „Service department“ on page EN-30).

- The appliance corresponds to protection class I and may only be connected to a plug with a protective conductor that has been installed properly. Ensure that the voltage is correct when connecting it. You can find more detailed information about this on the nameplate.

- If the mains plug is no longer accessible after installation, an all-pole disconnecting device complying with overvoltage category III must be connected into the house wiring with a contact gap of at least 3 mm; this includes fuses, circuit breakers and covers.
- We recommend using a pulse-sensitive residual-current device (RCD).
- Do not operate the appliance with an external timer or a separate remote control system.
- Keep the appliance, the mains plug and the mains cord away from open flames and hot surfaces.
- Do not kink or pinch the mains cord or lay it over sharp edges.
- If the mains cord of the appliance is damaged, it must be replaced by the manufacturer, through customer service or by a qualified specialist.
- Do not put any objects in or through the housing openings and also make sure that children cannot insert any objects through them.
- Never pull the mains plug out of the socket by the mains cord, always hold the mains plug itself.
- Never touch the mains plug with wet hands.
- Never immerse the mains cord or mains plug in water or any other liquids.
- In the event of a fault, as well as before cleaning or maintenance, pull out the mains plug/switch off or unscrew the fuse.
- Investigations and repairs to the appliance may only be carried out by authorised specialists, such as our

service department (see „Service department“ on page EN-30).

Unauthorised repairs to the appliance can cause property damage and personal injury, and invalidate liability and warranty claims. Never try to repair a defective or suspected defective appliance yourself.

- Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs. This appliance contains electrical and mechanical parts which are essential for protection against potential sources of danger.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.
- Check the appliance regularly for damage.

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire.

- Only connect the appliance to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.

Risks to children

Risk of suffocation!

- Do not allow children to play with the packaging film. Children could become caught in it and suffocate.
-

 **CAUTION!**
Risks for certain groups of people

Dangers for children and people with limited physical, sensory or mental capacity!

- This appliance can be used by children aged eight years and above and by persons with reduced physical, sensory or mental abilities, or who lack experience and/or knowledge, if they are supervised or have been instructed in the safe use and understand the dangers associated with its use.
- Children must not be allowed to play with the appliance.
- Cleaning and maintenance must not be carried out by children unless they are supervised.

Risks when dealing with dishwashers

Danger of explosion!

Solvents can create an explosive mixture.

- Never put solvents into the appliance.

Risk of poisoning!

Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Never use the water inside the appliance as drinking water.

Risk of injury!

The appliance is heavy and bulky. Improper handling of the appliance may result in injury.

- Seek the help of another person during transport, installation and assembly.
- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.

Knives and other pointed or sharp-edged objects can cause injuries.

- Always place pointed and sharp-edged objects with the pointed or sharp edge pointing downwards in the cutlery basket.
- Ensure that children do not load such objects which may cause injury into the appliance.
- Load the appliance in such a way that no objects which may cause injury fall out of the dish racks when the appliance is next opened and the dish racks are removed.

Risk of scalding!

The hot washing-up water will cause the dishes and the interior of the appliance to heat up and hot steam is emitted. Touching them can therefore cause scalding.

- Only hold the door by the handle when opening the door. Maintain a safe distance from the appliance in order to avoid steam which may escape.
- Do not touch the dishes, cutlery or the inside of the appliance immediately.

ly after the dishwashing programme has finished.

Trip hazard!

An open dishwasher door can quickly become a trip hazard.

- Close the door after every use.
- Only leave the door slightly open to cool down.

NOTICE

Damage to property

Improper handling of the appliance may result in damage.

- Do not use the open door as a step, seat or for support. Make sure that children and pets do not stand or sit on the open door.
- Never leave the appliance unsupervised for an extended period when the tap is on.
- During storms or when going on holiday, always withdraw the mains plug from the socket and close the water tap.
- If there is a risk of frost, loosen the inlet hose and allow the water to run off.
- Only use regenerating salt which is suitable for dishwashers.
- Only add dishwasher salt immediately before the next main dishwashing cycle, as dishwasher salt which has overflowed can damage the seals and filters of the appliance.
- Immediately remove any spilt dishwasher salt with a damp towel, as otherwise the stainless steel surface can be damaged.

- Ensure that the dishwashing detergent and rinse aid are suitable for the appliance.
- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately as otherwise it can lead to excessive foaming which can compromise the results delivered by the dishwasher.
- Do not overload the appliance.
- Position the upper dish rack at the highest setting if very tall dishes are in the lower dish rack, as otherwise the upper spraying arm will be blocked.

The seals of the door are sensitive to oil and grease.

- Do not apply grease to the door seals.
- Wipe away grease and oil which has dripped onto the edge of the open dishwasher door.

The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.

The device is designed for a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.00 MPa, 40 to 100 N/cm²).

- If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Never connect the appliance to the water tap or the mixing arm of a water heater (continuous flow heater, pressure-free boiler etc.).
- Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.
- Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components. If

the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.

- Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses.
- The outlet hose must be of a minimum diameter of 40 mm so that the water can be pumped away unhindered.
- Do not attach the outlet hose yourself, have it installed by a specialist plumber. Have the outlet hose checked regularly for damage or kinks.

Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts

WARNING!

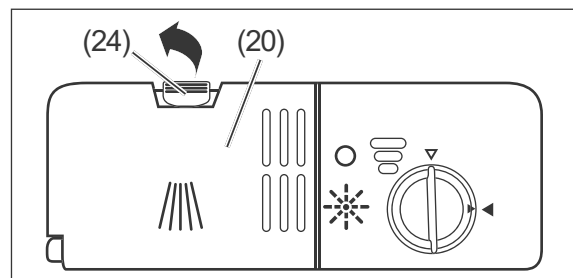
Risk of poisoning!

Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

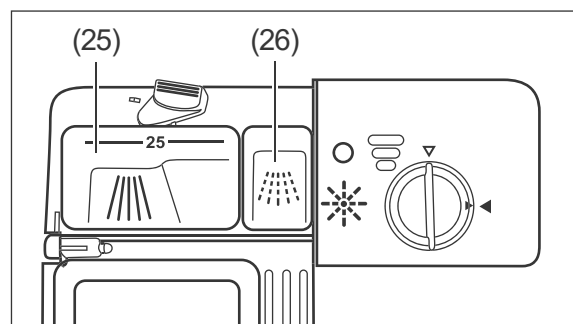
- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Never use the water inside the appliance as drinking water.

Add dishwasher detergent

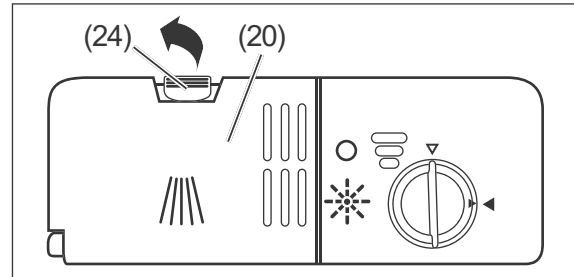
Only use dishwasher detergent which is intended specifically for dishwashers.



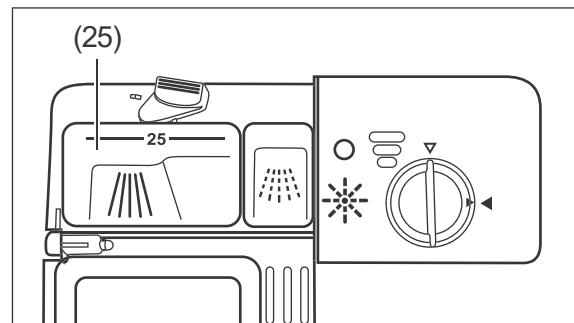
1. Pull back the catch (24) on the detergent dispenser (20). The cover will pop open.



2. The large compartment (25) is the main wash compartment; the small one (26) is the pre-wash compartment.
3. Add dishwasher detergent.
 - a) For wash programmes with a pre-wash cycle, put
 - $\frac{2}{3}$ into the main wash compartment (25) and
 - $\frac{1}{3}$ into the pre-wash compartment (26).
 - b) For wash programmes without a pre-wash cycle, put the whole amount into the main wash compartment (25).
4. Push the dispenser cover closed so that the catch (24) clicks into place once again.

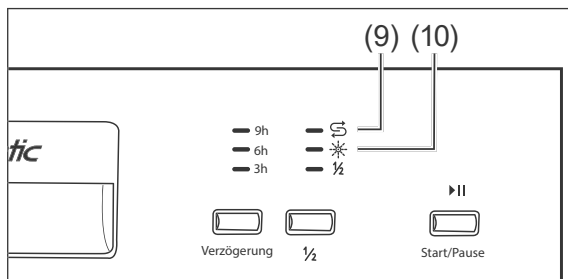


1. Pull back the catch (24) on the detergent dispenser (20).
The cover will pop open.



2. Place a multitab in the main wash compartment (25).
3. Push the dispenser cover closed so that the catch (24) clicks into place once again.

Use multitabs



Many multitabs already contain dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid, meaning that you do not need to use these three products separately. In this case, you can ignore display notifications \$ (9) and * (10).

If your water is in the

- “soft” to “medium” hardness range, multitabs will deliver good results.
- “hard” range, we would recommend that you do not use multitabs and instead use dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid individually.

i To determine and adjust the water hardness see page EN-13.

Adding rinse aid

! NOTICE

Risk of damage!

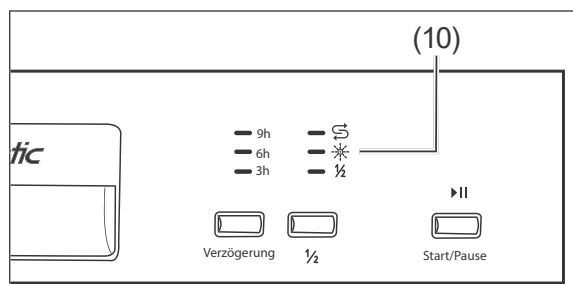
Using an excessive amount of rinse aid can lead to increased foaming and can compromise the rinsing results.

- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately.
- Take note of the markings for the maximum fill quantities (“max”) in the rinse aid chamber.

Using unsuitable substances can cause damage to the dishwasher.

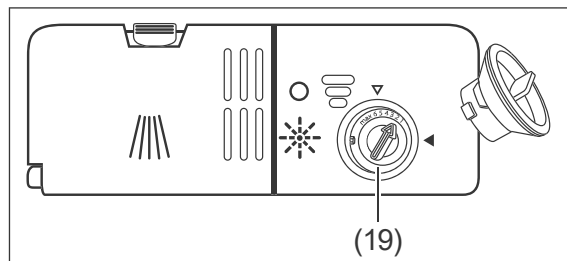
Only put rinse aids which are suitable for dishwashers into the rinse aid chamber.

- i** You do not need to add rinse aid to the dishwasher detergent dispenser
- if you are only using multitablets which already contain rinse aid.
 - if the water hardness in your area is in the 0–5° dH range.



Add rinse aid before first use and when the display * (10) lights up.

As rinse aid is automatically dispensed during operation, it ensures that the dishes are spot-free and accelerates the drying process.



1. Turn the cover of the rinse aid dispenser (19) a quarter turn in an anti-clockwise direction and remove it.
2. Fill the water tank to the “max” mark in the opening. The adjacent display window will then turn black.
3. Wipe away any rinse aid which has spilt immediately so that you don't compromise the rinsing results and to avoid increased foaming.
4. We would recommend that you do not change the dosage that was set by the factory initially. Only correct the dosage if you are not satisfied with the rinsing results (see below).
5. Replace the cover on the opening of the compartment and turn it in a clockwise direction.

Amending the rinse aid dosage

If the dishes are

- dull and stained, increase the dosage by turning the arrow on the rinse aid dispenser (19) to a higher value.
- sticky and smeared, decrease the dosage by turning the arrow on the rinse aid dispenser (19) to a lower value.

Setting the level of water hardness

Hard water leads to calcification of the dishwasher, to more consumption of detergent and to unattractive limescale on the crockery. The purpose of the dishwasher salt is to prevent this. To ensure the correct dishwasher salt dosage, you must set the water hardness level. You should do this preferably before the first use.

Determining the hardness level

To determine the water hardness in your place of residence, you can check on the

- website of your water provider.
- telephone your water supplier.
- purchase the relevant test strip at a pharmacy.

Setting the hardness level

1. Close the dishwasher door.
2. Switch it on with the On/Off button (2) and begin setting the hardness level within one minute of switching it on.
3. Hold the start/pause button ►|| (12) in until the displays ₤ (9) and * (10) blink alternately.
4. Press the start/pause button ►|| (12) as many times as necessary to display the required hardness level.

The relevant hardness level will be shown via the programme displays (3):

Water hardness	°dH	illuminating programme displays (3)
soft	up to 8.4	“Short“
		“1 Hour“
medium	8.5 to 14	“1 Hour.“ and “Short“
		“Glass“
hard	more than 14	“Glass“ and “Short“
		“Glass“ and “1 Hour“

5. Around 5 seconds after you push it for the last time, the dishwasher will automatically revert to the normal display. The hardness level setting is saved.

Adding dishwasher salt

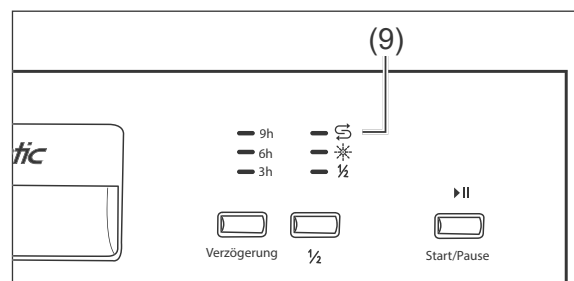
- i** You do not need to add dishwasher salt to the dishwasher salt dispenser,
- if you are only using multitablets which already contain dishwasher salt,
 - if the water hardness in your area is in the 0–5° dH range.

! NOTICE

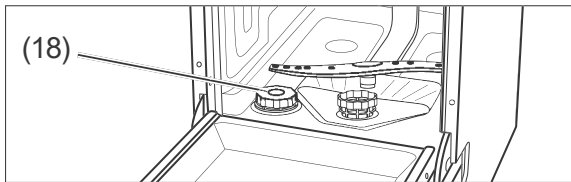
Risk of damage!

You may damage the dishwasher, its seals and filter and its stainless steel surface by using dishwasher salt in an improper manner.

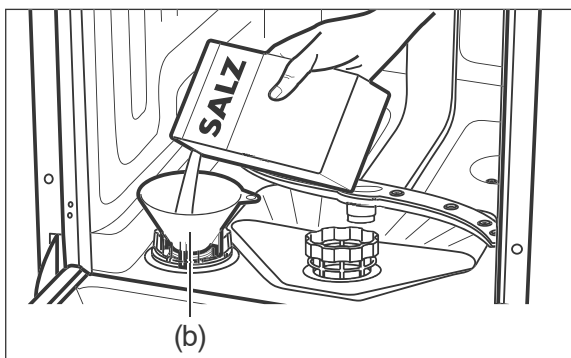
- Only use regenerating salt which is suitable for dishwashers.
- Always wipe away split dishwasher salt immediately with a damp cloth.
- Immediately after adding the dishwasher salt, launch a dishwashing programme.



Add dishwasher salt before first use and when the display ₤ (9) lights up.



1. Remove the lower dish rack.
2. Turn the cover on the dishwasher salt dispenser (18) anticlockwise and remove it.



3. Place the supplied filling funnel (b) on the compartment opening.

4. Fill 1.5 kg dishwasher salt in the dishwasher salt dispenser. Water may run out during the process; this is not a problem.
5. Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
6. Turn the cover of the dishwasher salt dispenser in a clockwise direction up to the stop point.
7. Replace the lower dish rack.
8. Launch a wash programme straight away or carry out a test run immediately upon first use.

Loading the dishwasher

! NOTICE

Risk of damage!

Long objects which protrude from the dish racks may block the spraying arms or damage the seals. The dishes are not sufficiently cleaned.

- Ensure that long objects are positioned only horizontally in the dish racks.
- Place dishes in the dish racks in such a way that none of the objects can slip out of the dishwasher when it is next opened or slip out of the dish racks during operation.
- Use the height adjustment function for the upper dish rack.

- Remove large and stuck-on scraps of food from the dishes so that the sieve and filter do not become blocked.
- Soak dishes with dried-on or burnt-on foods in water before placing them in the dishwasher.
- Position the dishes with the opening to the bottom so that the water can run off (e.g. for glasses).

Unsuitable dishes

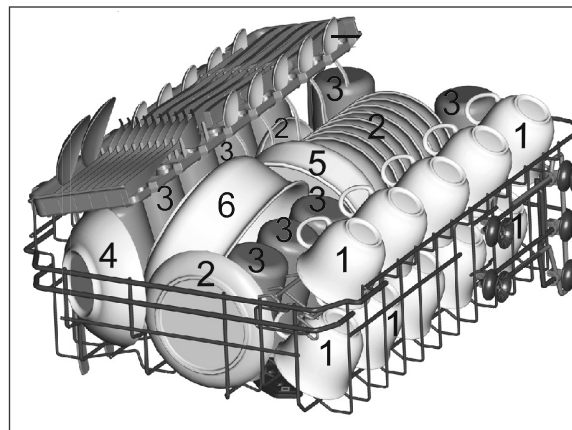
The following dishes and crockery are unsuitable for cleaning using a dishwasher as this will damage them.

- Delicate glasses: may become matt and opaque.
- Decorations on dishes/glasses/cutlery: may fade.
- Silver: may tarnish.
- Anodised aluminium: may discolour.
- Tin: may turn matt.
- Wood: may warp and split.
- Horn/heat-sensitive plastic: may become deformed.

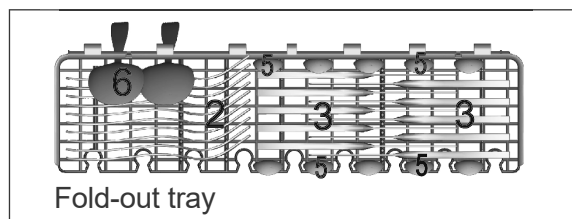
- Glued items of cutlery: may come apart.
- Handmade items: may be damaged.
- Electrical components of kitchen appliances such as mixers: may cause an electric shock.

- Observe the instructions in user manuals and data sheets.

Upper dish rack



1 = cups, 2 = saucers, 3 = glasses, 4 = large bowl, 5 = medium bowl, 6 = serving bowl



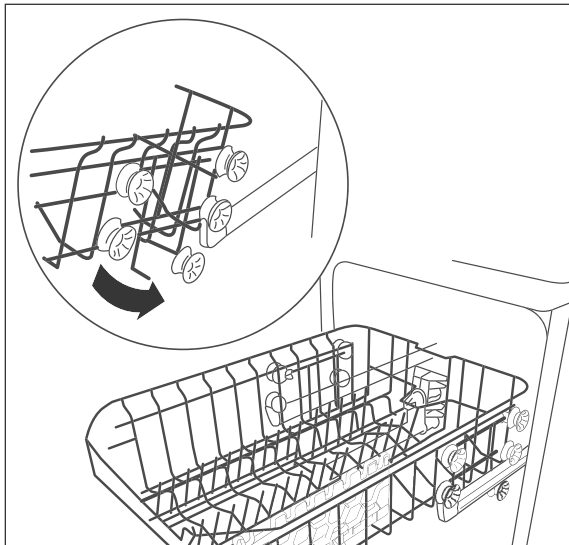
Fold-out tray

2 = forks, 3 = knives, 5 = dessert spoons, 6 = serving spoons

The upper dish rack is intended for small and medium-sized dishes such as glasses, coffee and tea cups, sauce boats, saucers, dessert plates, etc.

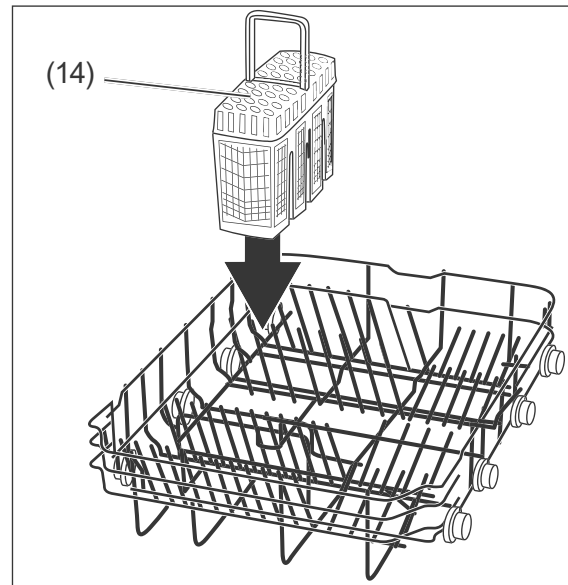
Changing the height of the upper dish rack

If there are larger dishes in the lower dish rack, this can impede the upper spraying arm. Position the upper dish rack at the top in order to prevent this.



1. Pull the empty upper dish rack out as far as it will go.
2. Raise the dish rack up at the front and pull it off the telescopic rails.
3. Place the dish rack with the side rollers back onto the telescopic rails:
 - Use the lower row of rollers to position the dish rack even higher.
 - Use the upper row of rollers to position the dish rack lower.

Cutlery basket



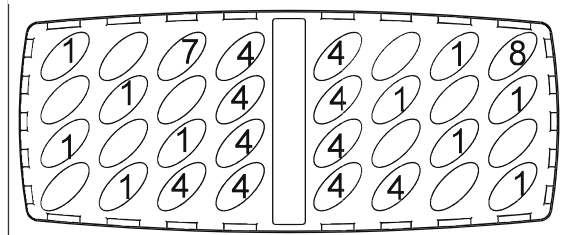
For best results, place cutlery in the cutlery basket (14) with the handle facing downwards. Always place sharp objects with the handle facing upwards in the cutlery basket.

! NOTICE



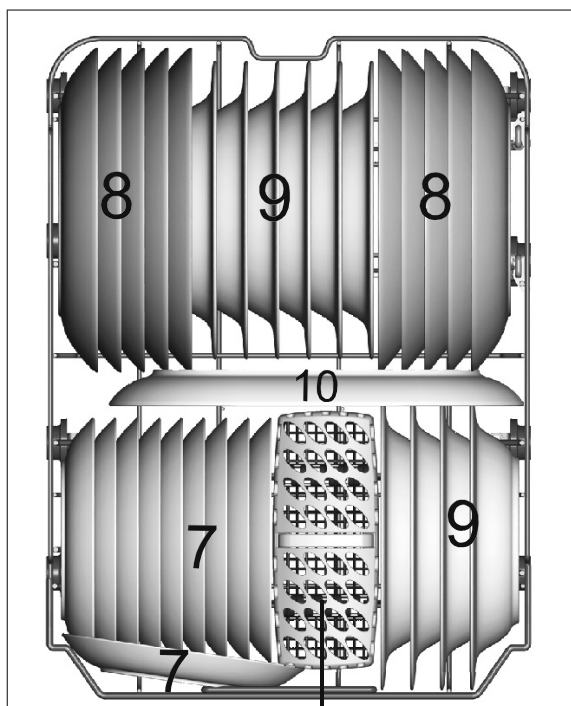
When loading the cutlery, ensure that it does not poke through the bottom of the cutlery basket. Otherwise, the lower spraying arm will be blocked.

Optimal loading



1 = soup spoons, 2 = forks, 3 = knives, 4 = teaspoons, 5 = dessert spoons, 6 = serving spoons, 7 = serving forks, 8 = sauce ladles

Lower dish rack



7 = dessert plates, 8 = flat dinner plates, 9 = soup plates, 10 = serving platter

The lower dish rack is intended for large dishes such as plates, bowls, saucepans and frying pans.

i If you wish to put saucepans and frying pans in the dish rack instead of plates you can fold down the spikes at the back.

Dishwasher programme table

Select the desired dishwasher programme using this table.

Programme overview		Programme sequence 1)				Quantity of dishwasher detergent in [g] 2)	Washing/rinsing temperature in [°C]	Duration in [minutes]	Consumption 3)	
Dishwasher programme	Application	Pre-rinse	Rinse	Rinse	Dry				Water [l]	Current [kWh]
Intensive	For heavily soiled dishes, and moderately soiled saucepans and frying pans.	•	•	•••	•	3/22	60/70	165	16.5	1.40
Normal	Moderately soiled dishes, saucepans and glasses, and lightly soiled frying pans.	•	•	••	•	3/22	55/65	175	13.0	1.10
ECO 4)	Standard programme ECO: For moderately soiled everyday dishes.	•	•	•	•	3/22	45/65	190	9.0	0.74
Glass	For lightly soiled dishes and glasses.	•	•	••	•	3/22	40/60	125	13.5	0.75
90 min.	For lightly soiled dishes Notice: The dishes remain slightly damp.		•	••	•	25	65/65	90	11.5	1.15
Short	For slightly soiled glasses and cups as well as dishes without dried-on food scraps. Notice: As the dishwashing programme does not have a drying cycle, the dishes will remain damp.		•	••	—	20	45/55	30	10.0	0.70

1) • = Number of cycles.

2) Put 3 g of dishwasher detergent into the pre-wash compartment and 22 g into the main wash compartment.

3) The values apply to laboratory conditions; they may vary in day-to-day use.

4) ECO = standard programme in accordance with DIN EN 50242 with rinse setting: 6, setting for the degree of hardness: H3

Dishwasher operation

Preparation

Requirements:

- You have read chapter „Safety“ on page EN-6 and understand all the safety notices.
- The appliance is set up and connected as described in chapter „Installation, connection and commissioning“ on page EN-24.
- Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts and multitabs are added.

Select the wash programme and start

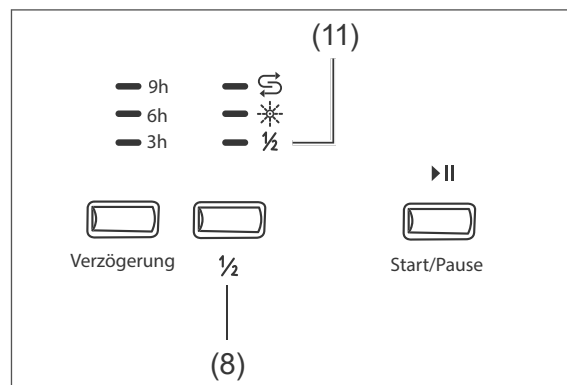
1. Open the tap completely.
2. Switch the dishwasher on using the On/Off button (2). An acoustic signal sounds and the “On/Off” display (1) lights up.
3. Search for the appropriate dishwasher programme (see „Dishwasher programme table“ on page EN-18).
4. Press the programme selection button (4) as many times as required for the wash programme you want to light up in the programme display (3).
5. Press the Start/Pause button (12) ▶II to start the wash programme. While the wash programme is running, the programme display (3) of the programme selected flashes slowly.

Additional options

You can combine the various dishwashing programmes with additional options.

Half load

If you choose the option “Half load”, only the cookware in the upper dish rack (13) is rinsed. In this case, do not fill the lower dish rack (15). A “Half load” is a good idea when you have only a small amount of cookware to wash and want to keep water and electricity use to a minimum.

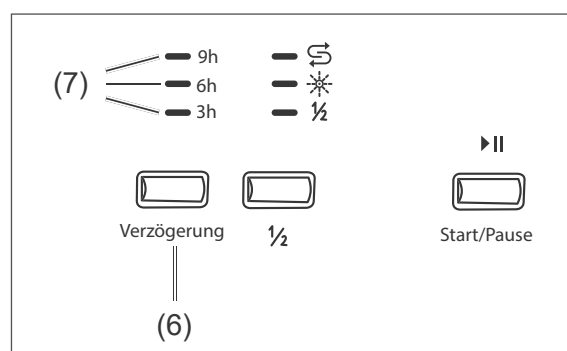


- Press the “Half load” button (8). The display (11) ½ lights up, if this extra option is active.

Delayed start time

The dishwashing process normally starts as soon as you press the Start/Pause button (12) ▶II. If you want the cycle to begin later, you can specify this.

1. Switch the dishwasher on using the On/Off button (2).
2. Select the desired wash programme using the programme selection button (4).



3. Push the Delayed start time button several times (6), until the display (7) of your desired Delayed start time (3, 6 or 9 hours) lights up.
4. Then start the dishwasher, by pressing the Start/Pause button (12) ▶II. The countdown of the Delayed start time will start and the wash programme begins automatically when the set time has expired. The display (7) of the desired Delayed start time flashes.

Subsequently adding dishes

Even if the dishwasher has already started, you can still add dishes. Only add dishes if the current programme has been running for a short time. Otherwise the dishes added will not be washed properly.


CAUTION!

Risk of scalding!

If you open the dishwasher door, hot steam will come out.

- Keep a sufficient distance from the door.
- Never hold your head or upper body directly over the open door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the door.
- Make sure that children do not open the door during operation.

1. To interrupt the wash programme, press the Start/Pause button (12) ▶ II. The programme display (3) now lights up constantly.
2. Open the dishwasher door slightly and wait until the spraying arm has come to a standstill and the steam has dispersed.
3. Slowly open the door completely and add the dishes.
4. Close the door.
5. Then press again the Start/Pause button (12) ▶ II.
The dishwasher programme will continue within 10 seconds. The programme display (3) flashes.

 An acoustic signal sounds every minute during the interruption of the programme.

Changing the dishwasher programme

You can interrupt an active dishwasher programme at any point and start a new one. It is important to find out how long the current programme has been running. If the programme has been running for a long time, check the dishwasher detergent dispenser (20) and top up with dishwasher detergent/multitabs if necessary.

1. Interrupt the wash programme by pressing the Start/Pause button (12) ▶ II. The programme display (3) lights up continuously.
2. Press and hold the programme selection button (4) for 3 seconds. The programme displays (3) light up continuously in sequence.
You can now make a programme selection.
3. Press the programme selection button (4) until the desired programme lights up.
You can find an overview of the wash programmes in the “Dishwasher programme table” on page EN-18.
4. Press the Start/Pause button (12) ▶ II.
The newly selected dishwashing programme will start.

Unloading the dishwasher

CAUTION!

Risk of scalding!

If you open the dishwasher door, hot steam will come out.

- Keep a sufficient distance to the door and do not hold your body or upper body directly above the opened door.
- Make sure that children do not open the door if the programme has only finished a short time ago.
- Only open the door slightly to allow the steam to escape more easily.

- Allow the dishes to cool before unloading the dishwasher.
-

CAUTION!

Trip hazard!

An open dishwasher door can quickly become a trip hazard.

- Close the door after every use.
 - Only leave the door slightly open to cool down.
-


NOTICE

Risk of damage!

- Make sure that children and pets do not stand on the open door.
-

After the programme has ended, an acoustic signal will sound lasting several seconds. The programme display (3) lights up continuously.

1. To switch off the dishwasher, press the Start/Pause button (12) ▶||.
2. Close the valve.
3. Open the door slightly until the dishes have cooled down. Make sure that the door of the dishwasher does not remain open wide enough to become a tripping hazard for other people in the household.
4. Empty the dish racks (13) and (15) also the cutlery basket (14).

 First empty the lower dish rack and then work your way up. This will prevent water from dripping onto the lower dishes when emptying the upper dish rack.

5. Leave the dishwasher door open slightly so that the inside of the dishwasher can cool off and dry.

Care and maintenance

Cleaning the front of the appliance and the door seal

! WARNING!

Risk of electric shock!

Improper use of this appliance may lead to electric shocks.

- Prior to cleaning, switch off the appliance, pull out the mains plug and switch off the fuse.
- Never spray the device with a water jet (high-pressure cleaner).

! NOTICE

Risk of damage!

The seals of the door are sensitive to oil and grease. The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.
 - Do not grease the door seals.
- If water gets into the lock, the lock and the electric components in the door may become damaged.
- Use a damp cloth to clean the inner edges of the door.
 - Do not use any cleaning sprays.

1. Wipe the front of the appliance with a damp cloth and some all-purpose cleaning product and wipe it off with a dry towel.
2. Clean the door seal and the inside of the door regularly with a damp cloth.

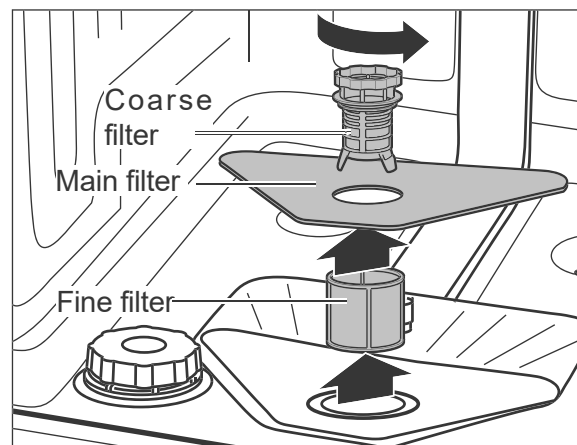
Cleaning the filters

! NOTICE

Risk of damage!

Using the appliance without the filters or with improperly fitted filters can cause the dishwashing performance to be impeded or may damage the device.

- Prior to launching a dishwashing programme, always ensure that the filters have been correctly installed in the appliance.
- Clean the filters at least once a week.
- Clean the filters with care; do not bend them.
- If you replace the filters, always use genuine replacement parts.



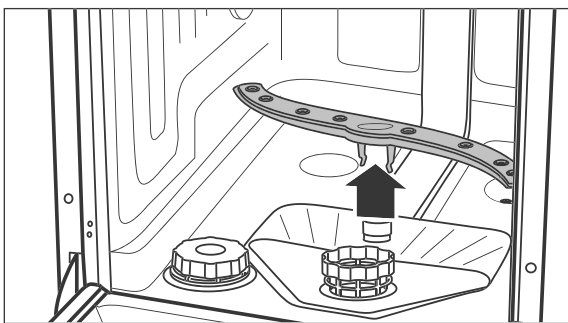
Remove any food scraps out of the coarse filter, the main filter and the fine filter.

1. Empty the lower dish rack and remove it.
2. Turn the coarse filter in an anti-clockwise direction and remove the filters in an upward direction.
3. Clean the filters carefully under running water.
4. Replace the filters and turn the coarse filter in a clockwise direction up to the stop point.

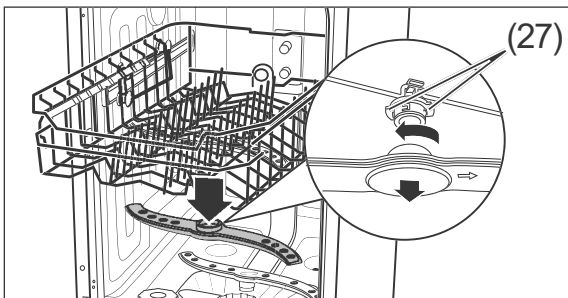
Cleaning the spraying arm

The nozzles in the spraying arm may calcify or become dirty due to food scraps. Check the nozzles regularly and clean them if required.

1. Empty both racks and remove the lower rack.



2. Pull the lower wash arm up and off.



3. The upper spraying arm is affixed using a bayonet closure. To remove the spraying arm, hold the two serrated bayonet grips (27) still and turn the spraying arm clockwise.
4. Clean the nozzles under running water.
5. Reattach the spraying arms after cleaning. The spraying arms must sit securely and be able to turn freely.

Complete cleaning

In well-stocked supermarkets and drugstores, you will find special dishwasher cleaning products. Cleaning the appliance using these products takes place when the dishwasher is empty and is very intensive. You should clean the dishwasher in this way from time to time. When doing so, please note the manufacturer instructions on the packaging.

Protection against frost damage

Position the dishwasher in a room which is protected from frost, if possible. If this is not possible, protect the dishwasher against frost as follows. You will need a shallow dish or a pan, and a sponge.

1. Disconnect the mains plug from the socket or switch off the fuse.
2. Close the tap and unscrew the inlet hose (22).
3. Let the water from the inlet hose flow completely into the dish.
4. Remove the (17) filters.
5. Remove the water from the sump floor with the help of a sponge.

Installation, connection and commissioning

Choosing a suitable location

⚠ CAUTION!

Risk of injury!

The appliance is heavy and bulky. Improper handling of the appliance may result in injury.

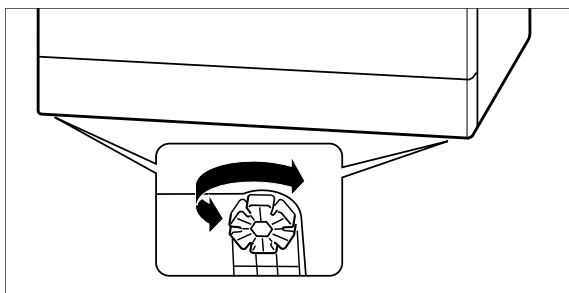
- Seek the help of another person during transport, installation and assembly.
- If a trolley is used to move the appliance, the appliance must be lifted as shown on the packaging.
- Remove all obstacles on the transport route and at the installation location. Open doors and clear away objects lying on the floor.

The planned location must fulfil the following prerequisites:

- The location must be a dry and frost-safe room with a firm ground.
- In order to install the connection pipes, the dishwasher must be positioned near to a washing/dishwashing basin.

Setup

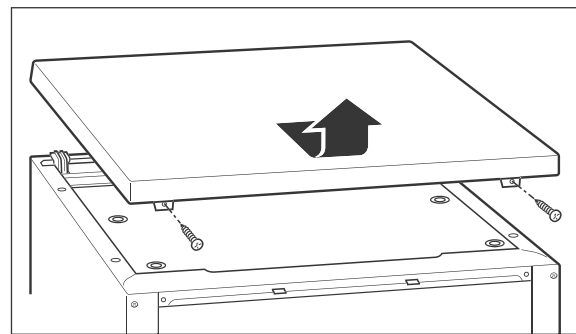
1. Remove cardboard, polystyrene and adhesive strips from the inside of the dishwasher, if you have not already done so.
2. Place the dishwasher in the desired position.



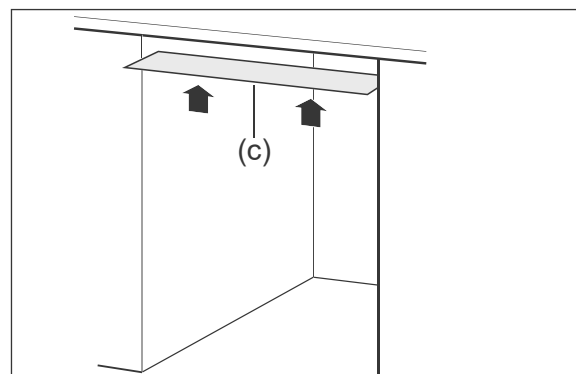
3. To equalise unevenness in the floor and set up the dishwasher on a level horizontal base, you can screw the adjustable feet in or out. The adjustable feet have slots all around them. Insert a screwdriver and use it to turn the adjustable foot. Use a spirit level to set up the dishwasher.

Substructure

If you want to install your dishwasher under a worktop, please note that the worktop must be continuous and screwed to the cupboards situated next to the dishwasher.



1. Unscrew the two screws on the back of the covering panel.
2. Push the covering panel backwards and remove it.



3. Affix the enclosed condensation-protective film (c) to the bottom of the worktop. In this way, you will avoid damage to the work surface as a result of hot steam which may be emitted from the dishwasher if the dishwasher door is left open.
4. Position the dishwasher in the niche, as described above.

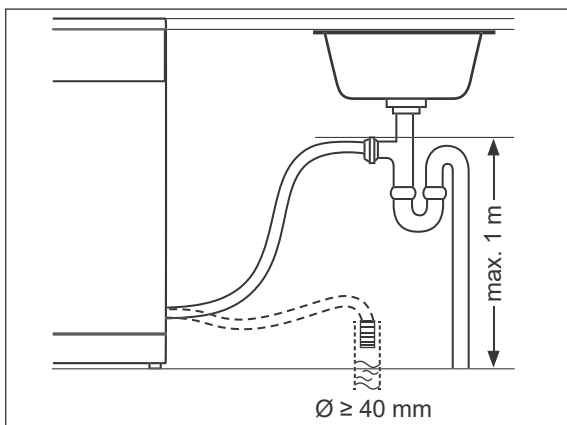
Having the outlet hose connected

! NOTICE

Malfunction!

Failing to connect the appliance correctly may cause malfunctions during operation.

- Make sure that the waste water can drain freely at any time. To that end, the outlet pipe must have a minimum diameter of 40 mm.
- Ensure that there are no kinks or damage to the outlet hose.
- Make sure that the end of the hose is not submerged in the pumped water.
- Do not extend the outlet hose or replace with another drainage pipe.



You can connect the outlet of the waste water hose in two different ways:

- Connection to a floor drain.
- Direct connection to the odour seal (siphon) of your washing/dishwashing basin. Specific technical measures are required for this. For this reason, only plumbing experts or members of our service team may connect the outlet hose (see page EN-30). The outlet hose must be a maximum of 1 m above the floor.

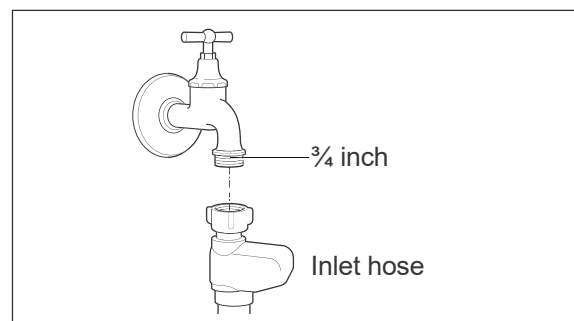
Connecting the inlet hose

! NOTICE

Risk of damage!

The dishwasher is designed for a water pressure of 0.4 to 10 bar (0.04 to 1.0 MPa, 40 to 100 N/cm²). Water must always be able to run freely into the dishwasher; if not, the appliance can be damaged.

- If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Never connect the appliance to the water tap or the mixing arm of a water heater (continuous flow heater, pressure-free boiler etc.).
- Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.
- Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components. If the inlet hose is damaged, have it replaced by a specialist (see „Service department“ on page EN-30).
- Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses.



For water supply, you need a water tap with a 3/4 inch screw connector.

1. Screw the safety valve's lock nut to the tap hand-tight.
2. Check that the connection to the water tap is sealed. Turn on the water tap slowly and ensure that no water is escaping. Then close the valve again.

Connection for power supply

WARNING!

Risk of electric shock!

Faulty electrical installation or excessive mains voltage may result in an electric shock.

- Prior to connecting the dishwasher, ensure that you have page EN-6 taken note of all the safety instructions and adhered to them.

Fire hazard!

- Do not use multi-socket extension cables, multi-socket plugs, travel adapters or similar.
-
- The electrical connection of the dishwasher requires a professionally installed earthed power socket with its own fuse of a sufficient size (220–240V~, 50 Hz / 10A).
 - We recommend using a pulse-sensitive residual current device (RCD).

Test run

It is recommended that you carry out a test run before the first dishwasher cycle in order to remove residues from the manufacturing process and in order to ensure that the device functions perfectly.

Carry out this test run when the dishwasher is empty and without any dishwasher detergent. See chapter „Dishwasher operation“ on page EN-19 for the procedure.

If no water escapes during the test run and if there are no unusual noises, the appliance is ready to use.

Troubleshooting table

Malfunctions can occur in all electrical appliances. This does not necessarily mean there is a defect in the appliance. For this reason, please check the tables to see if you can correct the malfunction.

WARNING!

Risk of electric shock in case of improper repair!

Conducting improper repairs to the dishwasher puts the person carrying out the repairs and the user in danger.

- Only authorised specialists may repair the dishwasher. If in doubt, contact our service team for this (see page EN-30).
- Only carry out the actions which are described in this user manual.
- Never repair defective dishwashers – or dishwashers which you presume to be defective – yourself. You can endanger yourself and subsequent users.

NOTICE

Risk of damage!

Improper handling of the dishwasher can lead to property damage and to damage to the dishwasher.

- If water overflows, close the water supply immediately and do this before contacting the service team (see page EN-30).
- If the water has overflowed, remove any water standing in the dishwasher before restarting a programme.

Problems with operation

Problem	Possible cause	Solution
The dishwasher cannot be switched on.	The mains plug has not been inserted into a socket.	Connect the mains plug to the socket.
	There is no voltage being supplied through the socket.	Check the fuse. Check the socket by connecting another device.
The selected dishwasher programme will not start or it stops.	The dishwasher's door is not closed properly.	Close the dishwasher door.
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
	The inlet hose is defective.	Contact our service team (see page EN-30).
	There is a risk of overflowing. The electrical water stop system has been activated.	

Problem	Possible cause	Solution
The \$ LED (9) is illuminated although dishwasher salt has been added.	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
The water is not running or it is running only very slowly.	There is a kink in the inlet hose.	Arrange the inlet hose properly, avoiding kinks (see „Connecting the inlet hose“ on page EN-25).
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
The water is not running off or only very slowly.	The filters are blocked.	Clean the filters (see „Cleaning the filters“ on page EN-22).
	The outlet hose is kinked, has been extended or is hanging too high up/too low.	Lay out the outlet hose in the proper manner (see „Having the outlet hose connected“ on page EN-25).
The dishwasher is not watertight.	The door seal is defective.	Have the door seal replaced (see „Service department“ on page EN-30).
	The outlet hose or the inlet hose is defective.	Have the defective hose replaced (see „Service department“ on page EN-30).
The dishwasher can be switched on/off, but not operated.	The dishwasher can only be operated when the door is closed.	Close the door.

The dishwashing results are not satisfactory

Problem	Possible cause	Solution
There are residues or streaks on the dishes.	The rinse aid is incorrectly dosed.	Adjust the dispensed dose (see „Adding rinse aid“ on page EN-12).
	There is no dishwasher salt.	Add dishwasher salt (see „Adding dishwasher salt“ on page EN-13).
	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.

Problem	Possible cause	Solution
The dishes are not completely clean.	There are food scraps which are encrusted onto the dishes.	Soak dirty dishes prior to washing the dishes.
	The dishes have not been stacked optimally.	Stack the dishes in such a way that all parts can be reached by the water jets (see „Loading the dishwasher“ on page EN-15).
	You have selected the incorrect dishwashing programme.	Select the correct dishwashing programme (see „Dishwasher programme table“ on page EN-18).
	The dishwasher detergent is incorrectly dosed.	Use the correct dosage of dishwasher detergent (see „Dishwasher programme table“ on page EN-18).
	The water pressure is too low.	Turn the water tap on completely.
	The spraying arm can not rotate unhindered.	Ensure that no dishes are impeding the motion of the spraying arm.
	The nozzles on the spraying arm are blocked/calcified.	Clean the nozzles (see „Cleaning the spraying arm“ on page EN-23).

Error indicators

Code	Cause	Solution
○ Glass ○ 90 min. ■ Short Programme display “Short” flashes very fast.	The water inflow is too low.	Turn the water tap on completely.
		Arrange the inlet hose properly so that it is not kinked (see „Connecting the inlet hose“ on page EN-25).
		Ensure that the water pressure is correct. See „Technical specifications“ on page EN-31.
■ Glass ○ 90 min. ○ Short Programme display “Glass” flashes very fast.	Water overflow	Switch off the tap. Find the gap in the seal (or have someone find it) and repair the leak (or have it repaired).

Service department

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Colour	Order number
Freestanding dishwasher <i>hanseatic</i> WQP8-7610H	white	276 359
	silver	278 928

Advice, order and complaint

Please contact your mail order company's customer service centre if

- the delivery is incomplete,
- the appliance is damaged during transport,
- you have questions about your appliance,
- a malfunction cannot be rectified using the troubleshooting table,
- you would like to order further accessories.

Repairs and spare parts

Customers in Germany

- Please contact our technical service:
Telephone 0 18 06 18 05 00 (landline 20 cents/call, mobile max 60 cents/call)

Customers in Austria

- Please contact your mail order company's customer service centre or product advice centre.

Please note:

You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household. If you call out for customer service due to an operating error, you will incur charges, even during the guarantee/warranty period. Damage resulting from non-compliance with this manual unfortunately cannot be recognised.

Environmental protection

Disposing of old electrical devices in an environmentally friendly manner



Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources.

Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point. They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling centre.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

Packaging



Our packaging is made from environmentally friendly, recyclable materials:

- Outer packaging made of cardboard
 - Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
 - Films and bags made of polyethylene (PE)
 - Tension bands made of polypropylene (PP)
- Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Technical specifications

Item number	276359, 278928
Name of appliance	Freestanding dishwasher
Model	WQP8-7610H
Supply voltage / frequency / fuse	220 - 240 V, 50 Hz, 10 A
Rated power	1760 - 2100 W
Device measurements (Height × Width × Depth with connections)	84,5 cm × 44,8 cm × 60,0 cm
Unloaded weight	34 kg
Depth of flow	max. 100 cm
Water pressure	0,4 - 10 bar

Product fiche concerning Regulation (EU) No 1060/20109

Trade mark	hanseatic
Model identifier	276359 / WQP8-7610H 278928 / WQP8-7610H
Rated capacity, in standard place settings for the standard cleaning cycle	10
Energy efficiency class on a scale from A+++ (most efficient) to D (least efficient)	A++
Energy consumption 211 kWh per year, based on 280 standard cleaning cycles using cold water fill and the consumption of the low power modes. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	
Energy consumption of the standard cleaning cycle	0,741 kWh
Power consumption in off-mode	0,45 W
Power consumption in left-on mode	0,49 W
Water consumption 2520 l per year, based on 280 standard cleaning cycles. Actual water consumption will depend on how the appliance is used.	
Drying efficiency class on a scale from G (least efficient) to A (most efficient)	A
The standard programme (ECO) is the standard cleaning cycle to which the information in the label and the fiche relates, that this programme is suitable to clean normally soiled tableware and that it is the most efficient programme in terms of combined energy and water consumption.	
Programme time for the standard cleaning cycle	190 min
Duration of the left-on mode	30 min
Airborne acoustical noise emissions	49 dB(A) re 1 pW
Built-in appliance	no

The values indicated above have been measured under standardised laboratory conditions pursuant to EN 50242.